

Öffentliche Sitzungen der Stadtverordneten Ausschüsse

Entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), § 62 (5) i. V. m. § 58 (6), werden nachstehend Zeit, Ort und Tagesordnung der Ausschusssitzungen bekannt gegeben.

Tagesordnungen und die Vorlagentexte finden Sie im Internet im Parlamentsinformationssystem PARLIS unter www.stvv.frankfurt.de/parlis



Ausschuss für Bildung und Integration

Einladung zur 38. Sitzung des Ausschusses für
Bildung und Integration am

Montag, dem 25. Mai 2020, 17.00 Uhr,
SAALBAU Bornheim, Arnsburger Straße 24,
Großer Saal

Hinweis: begrenzte Platzkapazität für Gäste -
Besucher werden gebeten, eine Mund-Nasen-
Bedeckung zu tragen

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Verabschiedung der Tagesordnung II
3. Genehmigung der letzten Niederschrift
(37. Sitzung vom 17.02.2020)
4. Unerledigte Drucksachen
- 4.1 Wie hoch ist die Nachfrage nach spontaner
Kinderbetreuung?
Anfrage der FDP vom 13.08.2019, [A 521](#)
- 4.2 Standortsuche für Europäische Schule
Anfrage der AfD vom 28.08.2019, [A 544](#)
- 4.3 Kostenloses und gesundes Mittagessen an
Frankfurter Schulen
Anfrage der LINKE. vom 12.09.2019, [A 549](#)
- 4.4 Bilal-Moschee
Anfrage der AfD vom 27.09.2019, [A 558](#)
- 4.5 Unfalltod eines Jungen in einer städtischen
Kita
Anfrage der AfD vom 07.11.2019, [A 574](#)
- 4.6 Leiterinnen städtischer Kitas
Anfrage der AfD vom 27.11.2019, [A 597](#)
- 4.7 Die Stadt Frankfurt und die AWO V
Anfrage der FDP vom 29.11.2019, [A 603](#)
- 4.8 Die Stadt Frankfurt und die AWO VI
Anfrage der FDP vom 29.11.2019, [A 604](#)
- 4.9 Die Stadt Frankfurt und die AWO VII
Anfrage der FDP vom 29.11.2019, [A 605](#)
- 4.10 Die Stadt Frankfurt und die AWO VIII
Anfrage der FDP vom 29.11.2019, [A 606](#)
- 4.11 Gehaltszahlungen bei Frankfurter Kita-Trägern
Gemeinsame Anfrage der CDU, der SPD und
der GRÜNEN gem. § 18 (3) GOS vom
11.12.2019, [A 620](#)
- 4.12 Wann gibt es endlich eine genaue Auskunft
über den Tod des Kindes in der Kita am
Atzelberg?
Anfrage der FRANKFURTER vom 08.01.2020,
[A 627](#)
- 4.13 Die Stadt Frankfurt und die AWO XXX -
falsche Versprechen
Anfrage der FDP vom 23.01.2020, [A 657](#)
- 4.14 Die Stadt Frankfurt und die AWO XXIX -
Gehaltsmanipulation
Anfrage der FDP vom 23.01.2020, [A 662](#)
- 4.15 Die Stadt Frankfurt und die AWO XXXIII -
Clanstrukturen?
Anfrage der FDP vom 23.01.2020, [A 663](#)
- 4.16 Die salafistische Szene in Frankfurt
Anfrage der AfD vom 29.01.2020, [A 665](#)
- 4.17 Produktbereich: 20 Bildung
Produktgruppe: 20.02 Betrieb städtischer
Kitas
Pilotprojekt zur Einrichtung einer 16- oder
24-Stunden-Öffnung für Alleinerziehende und
Eltern, die im Schichtdienst arbeiten
Etatantrag der CDU, der SPD und der
GRÜNEN vom 25.01.2019, [E 38](#)
- 4.18 Realisierung der zusätzlichen Grundschule in
der Gotenstraße in Unterliederbach schnellst-
möglich vorantreiben
Gemeinsamer Antrag der CDU, der SPD und
der GRÜNEN vom 19.09.2019, [NR 974](#)
- 4.19 Gemeinde- und Kulturzentrum der Roma und
Sinti im stadTRAUMfrankfurt
Antrag der LINKE. vom 01.11.2019, [NR 1017](#)

- 4.20 Tödlicher Unfall in Kita - Sicherheitsmaßnahmen ergreifen
Antrag der FDP gem. § 17 (3) GOS vom 05.11.2019, [NR 1018](#)
- 4.21 Tödlicher Unfall in Frankfurter Kita
Antrag der FRANKFURTER gem. § 17 (3) GOS vom 05.11.2019, [NR 1019](#)
- 4.22 Schulbau: Transparent und übersichtlich
Antrag der LINKE. vom 11.11.2019, [NR 1024](#)
- 4.23 Kooperation von Ernst-Reuter-Schule und Europäischer Schule
Antrag der FRANKFURTER vom 17.11.2019, [NR 1037](#)
- 4.24 Schulprofil der Ernst-Reuter-Schule sichern
Antrag der FDP vom 02.12.2019, [NR 1043](#)
- 4.25 Stärkung von Kooperationsmöglichkeiten Frankfurter Schulen mit außerschulischen Mentoring- und Förderprogrammen
Bericht des Magistrats vom 10.08.2018, [B 257](#)
- 4.26 Schulkindbetreuung in Nied ausbauen
Bericht des Magistrats vom 16.08.2019, [B 298](#)
- 4.27 Sanierung bzw. Neuerrichtung der alten Turnhalle der Niddaschule
Bericht des Magistrats vom 02.09.2019, [B 324](#)
- 4.28 Planungsleistungen für die Sanierung und Erweiterung der Ernst-Reuter-Schulen sowie für den Neubau Sporthallen und Schwimmbad
Anregung des OBR 8 vom 17.10.2019, [OA 475](#)
- 4.29 Wie geht es weiter mit der Fürstenberger Realschule und dem Elisabethengymnasium
Bericht des Magistrats vom 01.11.2019, [B 390](#)
Anregung des OBR 3 vom 05.12.2019, [OA 512](#)
5. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)
6. Berichte der Dezernenten
7. Kinder- und Jugendparlament
Antrag der FRAKTION vom 13.03.2019, [NR 786](#)
8. Rassismus erkennen und bekämpfen!
Antrag der LINKE. vom 27.02.2020, [NR 1134](#)
9. Veröffentlichung der Studie über obdachlose EU-Bürgerinnen und -Bürger in Frankfurt
Antrag der LINKE. vom 12.03.2020, [NR 1144](#)
10. Open-Source-Nutzung an Frankfurter Schulen
Antrag der FRAKTION vom 01.04.2020, [NR 1162](#)
11. Bäderkonzept Frankfurt 2025
Vortrag des Magistrats vom 15.06.2018, [M 111](#)
hierzu: Antrag der FDP vom 10.09.2018, [NR 647](#)
hierzu: Anregung des OBR 2 vom 13.08.2018, [OA 290](#)
hierzu: Anregung des OBR 5 vom 02.11.2018, [OA 330](#)
- hierzu: Anregung des OBR 7 vom 27.11.2018, [OA 333](#)
hierzu: Anregung des OBR 7 vom 27.11.2018, [OA 334](#)
hierzu: Anregung des OBR 7 vom 27.11.2018, [OA 339](#)
hierzu: Anregung des OBR 8 vom 29.11.2018, [OA 341](#)
12. 1. Fortschreibung des Bäderkonzepts Frankfurt 2025
Vortrag des Magistrats vom 06.12.2019, [M 209](#)
hierzu: Antrag der LINKE. vom 13.02.2020, [NR 1102](#)
hierzu: Anregung des OBR 7 vom 10.03.2020, [OA 540](#)
13. Schule am Hang - Sanierung und Erweiterung hier: Bau- und Finanzierungsvorlage
Vortrag des Magistrats vom 24.04.2020, [M 68](#)
14. Sanierung der alten Turnhalle der Otto-Hahn-Schule und gleichzeitiger Bau eines Schulschwimmbeckens im gleichen Gebäude
Bericht des Magistrats vom 17.05.2019, [B 194](#)
hierzu: Anregung des OBR 15 vom 14.06.2019, [OA 414](#)
15. Lösungen für die Münzenbergerschule
Bericht des Magistrats vom 20.12.2019, [B 516](#)
16. Teilfortschreibung des Integrierten Schulentwicklungsplanes 2015 - 2019 für den Bereich der Inklusiven Bildung
Bericht des Magistrats vom 20.12.2019, [B 522](#)
17. Leitlinien Wohnen
Wohnungsmarktbericht 2018
Bericht des Magistrats vom 20.12.2019, [B 532](#)
18. Wie ist derzeit die Auslastung der Schulkantinen?
Bericht des Magistrats vom 13.01.2020, [B 2](#)
19. Mehr Hortplätze für Frankfurts Grundschulkinder schaffen
Bericht des Magistrats vom 24.01.2020, [B 15](#)
20. Förderung des Projekts „SCHLAU Frankfurt“
Bericht des Magistrats vom 24.01.2020, [B 22](#)
21. Schulkindbetreuung in Nied ausbauen
Bericht des Magistrats vom 07.02.2020, [B 44](#)
22. Optimierung der Schulturnhallennutzung durch Sportvereine
Bericht des Magistrats vom 07.02.2020, [B 47](#)
23. Riederwaldtunnel: Lärmschutz für die Pestalozzischule während der Bauzeit
Bericht des Magistrats vom 21.02.2020, [B 70](#)
24. Antisemitismus und religiöses Mobbing an Frankfurter Schulen
Bericht des Magistrats vom 21.02.2020, [B 73](#)
25. Die Gebäude der Ernst-Reuter-Schulen (ERS) im Bestand sanieren
Bericht des Magistrats vom 21.02.2020, [B 74](#)
26. Forderung nach einem „islamischem Schwimmbad“
Bericht des Magistrats vom 21.02.2020, [B 75](#)

27. Sorgfaltspflicht des Landes Hessen:
Mit Lüftungsanlage und Schallschutzfenstern
einen Schulbetrieb in der Pestalozzischule im
Riederwald während des Baus der Autobahn
ermöglichen
Bericht des Magistrats vom 02.03.2020, [B 90](#)
28. Versorgungslücke in der Pflege der Schwer-
behinderten II
Engpässe in der kultursensiblen Dauerpflege
Bericht des Magistrats vom 06.03.2020, [B 97](#)
29. Versorgungslücke in der Pflege der an
Demenz erkrankten pflegebedürftigen
Menschen mit Migrationshintergrund
Bericht des Magistrats vom 06.03.2020, [B 98](#)
30. Sanierung bzw. Neueinrichtung der alten
Turnhalle der Niddaschule
Bericht des Magistrats vom 06.03.2020, [B 121](#)
31. Mehr Hortplätze zur besseren Vereinbarkeit
von Beruf und Familie
Bericht des Magistrats vom 06.03.2020, [B 122](#)
32. Raummangel an Hedderheimer Schulen
Bericht des Magistrats vom 06.03.2020, [B 123](#)
33. Wann kümmert sich die Stadt endlich um die
Grundschule Europaviertel?
Bericht des Magistrats vom 06.03.2020, [B 124](#)
34. Frankfurter Schulen vor dem Kollaps?
Bericht des Magistrats vom 06.03.2020, [B 125](#)
35. Runder Tisch gegen Au-pair-Notlagen
Bericht des Magistrats vom 27.04.2020, [B 206](#)
36. Was passiert mit den Gebäuden der Berta-
Jourdan-Schule im Nordend?
Anregung des OBR 3 vom 20.02.2020,
[OA 538](#)
37. Die Zukunft der Ausländerbeiräte als demo-
kratische Interessenvertretung darf nicht
gefährdet werden
Anregung der KAV vom 11.02.2020, [K 179](#)
38. Ergebnis der bisherigen Akteneinsicht zu den
Verträgen der Stadt Frankfurt mit der Arbeiter-
wohlfahrt bezüglich der Unterhaltung von
Kitas gemäß Antrag der AfD vom 20.11.2019,
[NR 1031](#)

Hildegard Burkert
Ausschussvorsitzende

Ausschuss für Planung, Bau und Wohnungsbau

Einladung zur 38. Sitzung des Ausschusses für
Planung, Bau und Wohnungsbau am

Montag, dem 25. Mai 2020, 17.00 Uhr,
Rathaus Römer, Plenarsaal
(Besuchereingang: Römerberg 23)

Hinweis: begrenzte Platzkapazität für Gäste -
Besucher werden gebeten, eine Mund-Nasen-
Bedeckung zu tragen.

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung

2. Verabschiedung der Tagesordnung II
3. Genehmigung der letzten Niederschrift
(37. Sitzung vom 17.02.2020)
4. Bürgerinnen- und Bürgerrunde
(Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger
zu Punkten der Tagesordnung)

TAGESORDNUNG I

5. Berichte der Dezernenten
6. Unerledigte Drucksachen
- 6.1 Außengastronomie in der Altstadt
Anfrage der AfD vom 14.11.2019, [A 583](#)
- 6.2 Wird das Areal „ehemaliges Gaumer-Grund-
stück“ Berger Straße 224 - 228 / Ringel-
straße 51 - 55 noch vor der fünften Jahreszeit
bebaut?
Anfrage der FRANKFURTER vom 21.11.2019,
[A 592](#)
- 6.3 Löschung einer beschränkten persönlichen
Dienstbarkeit zugunsten der Stadt Frankfurt
am Main
Anfrage der AfD vom 04.12.2019, [A 610](#)
- 6.4 Stabsstelle Mieterschutz
Anfrage der FDP vom 12.12.2019, [A 621](#)
- 6.5 Ehemalige Wartehalle am Bahnhof
Eschersheim:
Ankauf und Nutzung als Bürgertreff
Gemeinsamer Antrag der CDU, der SPD und
der GRÜNEN vom 12.11.2019, [NR 1028](#)
- 6.6 Mainova-Kästen freigeben
Bericht des Magistrats vom 03.04.2018, [B 104](#)
- 6.7 Rekonstruktion der ursprünglichen Turmdächer
des „Langen Franz“ und des „Kleinen Cohn“
als Wahrzeichen der Stadt
Bericht des Magistrats vom 15.06.2018, [B 188](#)
- 6.8 Wohnraum durch Aufstockung und Dachaus-
bau schaffen
Bericht des Magistrats vom 03.05.2019, [B 161](#)
- 6.9 Bauunterhaltung für kulturell genutzte
städtische Liegenschaften
Bericht des Magistrats vom 18.10.2019, [B 378](#)
- 6.10 Öffentliche Informationen zu Abwendungs-
erklärungen in Frankfurt
Anregung des OBR 2 vom 17.06.2019,
[OA 428](#)
- 6.11 Nied: Perspektiven für Nied durch Kauf des
Georgshofs schaffen
Anregung des OBR 6 vom 22.10.2019,
[OA 482](#)
- 6.12 500 unterirdische Parkplätze - Parkchaos
eindämmen
Anregung des OBR 3 vom 31.10.2019,
[OA 498](#)
- 6.13 Die Zeit ist gegeben - Vorstellung der Planun-
gen zur Umsetzung des Rahmenplans
Praunheim
Anregung des OBR 7 vom 26.11.2019,
[OA 508](#)

- 6.14 Benennung einer Straße oder eines Platzes nach der Partnerstadt Eskişehir
Anregung der KAV vom 22.10.2019, [K 159](#)
7. Energetische Sanierung: Ja! - Mieterinnen- und Mieterabzocke: Nein!
Antrag der LINKE. vom 16.01.2020, [NR 1075](#)
8. Jordanstraße 3 bewohnbar machen
Antrag der LINKE. vom 20.02.2020, [NR 1110](#)
9. Keine Zwangsräumungen in die Wohnungslosigkeit!
Antrag der LINKE. vom 20.02.2020, [NR 1111](#)
10. Quartiersentwicklung auf dem Mainwasen-Areal prüfen
Antrag der BFF vom 05.03.2020, [NR 1137](#)
11. Baugenehmigungen nur über Erbbaurecht
Antrag der FRANKFURTER vom 10.03.2020, [NR 1141](#)
12. Umbenennung des Rathenauplatzes
Antrag der FRAKTION vom 04.04.2020, [NR 1173](#)
13. Schule am Hang - Sanierung und Erweiterung hier: Bau- und Finanzierungsvorlage
Vortrag des Magistrats vom 24.04.2020, [M 68](#)
14. Schotter und Kiesbeete in Vorgärten und sonstigen Gartenfreiflächen auf Baugrundstücken zukünftig verhindern; bereits im Vorfeld Gestaltungsregelungen in neuen Bebauungsplänen verankern
Bericht des Magistrats vom 22.11.2019, [B 440](#)
15. Vorgärten müssen wieder grüner werden - Stadtklima schützen!
Bericht des Magistrats vom 22.11.2019, [B 443](#)
16. Nutzungskonzept für den Wasserturm im Europaviertel erarbeiten
Bericht des Magistrats vom 20.12.2019, [B 518](#)
17. Werbesäulen im Stadtbild
Bericht des Magistrats vom 24.01.2020, [B 24](#)
18. Daten zur Barrierefreiheit zur Verfügung stellen
Bericht des Magistrats vom 03.02.2020, [B 30](#)
19. Kommunale Wohnraumversorgung: Jahresbericht 2018
Bericht des Magistrats vom 03.02.2020, [B 35](#)
20. Duschen Sporthalle Süd
Bericht des Magistrats vom 07.02.2020, [B 45](#)
21. Alte Stadtmauer in Alt-Sachsenhausen
Bericht des Magistrats vom 07.02.2020, [B 55](#)
22. Bebauungsplan Nr. 915 - Nördlich Weinstraße
Bericht des Magistrats vom 07.02.2020, [B 57](#)
23. Medizinisches Versorgungszentrum im Bereich des Bebauungsplans Nr. 915 zulassen
Bericht des Magistrats vom 07.02.2020, [B 58](#)
24. Verkehrserschließung für das Baugebiet Nordwestlich Silobad - Bebauungsplan Nr. 926 - Nordwestlich Silobad
Bericht des Magistrats vom 07.02.2020, [B 59](#)
25. Gebäude Idsteiner Straße 91: Wichtige soziale Einrichtungen für den Stadtteil Gallus erhalten
Bericht des Magistrats vom 21.02.2020, [B 67](#)
26. Riederwaldtunnel: Lärmschutz für die Pestalozzischule während der Bauzeit
Bericht des Magistrats vom 21.02.2020, [B 70](#)
27. Offene Anregungen für Unterschutzstellungen
Bericht des Magistrats vom 21.02.2020, [B 77](#)
28. Siedlungsbeschränkungsgebiete aufgrund Fluglärms
Bericht des Magistrats vom 02.03.2020, [B 94](#)
29. Sozialbindungen sichern
Bericht des Magistrats vom 02.03.2020, [B 95](#)
30. Steht die Villa Wertheim endlich unter Denkmalschutz?
Bericht des Magistrats vom 02.03.2020, [B 96](#)
31. UN-Behindertenrechtskonvention umsetzen
Wohngemeinschaft für Menschen mit Behinderungen ermöglichen, welche dauerhaft auf Unterstützung angewiesen sind
Bericht des Magistrats vom 06.03.2020, [B 99](#)
32. Flächenversiegelung und Biodiversität
Bericht des Magistrats vom 03.04.2020, [B 163](#)
33. Hotelneubauten und angespannter Wohnungsmarkt
Bericht des Magistrats vom 24.04.2020, [B 195](#)
34. Kleingarten- und Freizeitgärtenstrategie für Frankfurt
Bericht des Magistrats vom 27.04.2020, [B 200](#)
35. Die digitale Infrastruktur in Frankfurt weiter ausbauen XII
Bericht des Magistrats vom 04.05.2020, [B 212](#)
36. GrünGürtelPark Nieder-Eschbach nicht mit Gewerbe und Industrie überplanen
Vortrag des Magistrats vom 05.08.2019, [M 105](#)
Anregung des OBR 15 vom 13.09.2019, [OA 458](#)
37. Ausweisung von weiteren Milieuschutzsatzungsgebieten für das Nordend prüfen
Anregung des OBR 3 vom 20.02.2020, [OA 535](#)
38. Wie geht es weiter mit dem ehemaligen Sozialrathaus? Schandfleck Schwalbacher Straße 47 - Fragen an den Magistrat; Bevor der Magistrat Fragen beantwortet, sind die Wohnungen schon verkauft
Anregung des OBR 1 vom 10.03.2020, [OA 544](#)
39. Ergebnis der bisherigen Akteneinsicht zur Frage der städtischen Erbbaurechte an Immobilienkonzerne gemäß Antrag der LINKE. vom 31.10.2019, [NR 1014](#)

Holger Tschierschke
Ausschussvorsitzender

Surfen Sie auf unserer Welle!



www.frankfurt.de

Verkehrsausschuss

Einladung zur 38. Sitzung des Verkehrsausschusses am

Dienstag, dem 26. Mai 2020, 17.00 Uhr,
Rathaus Römer, Plenarsaal
(Besuchereingang: Römerberg 23)

Hinweis: begrenzte Platzkapazität für Gäste -
Besucher werden gebeten, eine Mund-Nasen-
Bedeckung zu tragen.

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Verabschiedung der Tagesordnung II
3. Genehmigung der letzten Niederschrift (37. Sitzung vom 18.02.2020)
4. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)
5. Bericht des Dezernenten
6. Unerledigte Drucksachen
- 6.1 Ahndung von Parkverstößen durch private Dienstleister
Anfrage der BFF vom 21.01.2020, [A 652](#)
- 6.2 Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
Erhöhung der Mittel zur Substanzerhaltung des Straßen- und Wegenetzes
Etat Antrag der CDU, der SPD und der GRÜNEN vom 26.04.2017, [E 17](#)
- 6.3 Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Fahrpreise im ÖPNV weiter senken
Etat Antrag der LINKE. vom 15.03.2018, [E 117](#)
- 6.4 Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.02 Verwendung Stellplatzablässe
Förderung von Lastenfahrrädern
Etat Antrag der CDU, der SPD und der GRÜNEN vom 25.01.2019, [E 13](#)
- 6.5 Einführung von Sicherheitssystemen für U- und S-Bahnen prüfen
Antrag der BFF vom 20.11.2018, [NR 703](#)
- 6.6 Stadtweite Bepflanzung - Modell aus Utrecht übernehmen
Antrag der FDP vom 29.07.2019, [NR 922](#)
- 6.7 Berger Straße in die Tempo-30-Zone integrieren
Bericht des Magistrats vom 05.03.2018, [B 62](#)
- 6.8 Transparente Verfahren und überlegtes Handeln bei der Festlegung von ÖPNV Tarifangeboten
Bericht des Magistrats vom 04.02.2019, [B 23](#)
- 6.9 S 6 während des Ausbaus:
ÖPNV im Frankfurter Norden sichern
Bericht des Magistrats vom 05.08.2019, [B 276](#)
- 6.10 Umgehungsstraße und Verkehrskonzept für Bonames
Anregung des OBR 10 vom 20.02.2018, [OA 228](#)
- 6.11 Fußgängerzone im Großen Hirschgraben
Anregung des OBR 1 vom 17.09.2019, [OA 466](#)
- 6.12 Endlich Schutz für Fußgänger (insbesondere Kinder) im Bereich Scheffelstraße/Eiserne Hand/Maria-Ward-Platz
Anregung des OBR 3 vom 19.09.2019, [OA 474](#)
7. Künftige Verkehrsführung des nördlichen Mainufers nach Aufhebung der probeweisen Sperrung
Antrag der FDP vom 17.04.2020, [NR 1168](#)
8. Mainkai-Test fortführen
Antrag der LINKE. vom 30.04.2020, [NR 1176](#)
9. Lückenschluss der Stadtbahnlinie U 4 als städtebauliche Großchance - Teil I von V: Mantelkonzept
Antrag der BFF vom 05.05.2020, [NR 1180](#)
10. Lückenschluss der Stadtbahnlinie U 4 als städtebauliche Großchance - Teil II von V: Modifizierte VGF-Variante 1 c
Antrag der BFF vom 05.05.2020, [NR 1181](#)
11. Lückenschluss der Stadtbahnlinie U 4 als städtebauliche Großchance - Teil III von V: Universitätsspanne
Antrag der BFF vom 05.05.2020, [NR 1182](#)
12. Lückenschluss der Stadtbahnlinie U 4 als städtebauliche Großchance - Teil IV von V: Ein außerordentlich verbessertes U-Bahn-Netz
Antrag der BFF vom 05.05.2020, [NR 1183](#)
13. Lückenschluss der Stadtbahnlinie U 4 als städtebauliche Großchance - Teil V von V: Straßentunnel für vielfältig verbessertes Stadtbild
Antrag der BFF vom 05.05.2020, [NR 1184](#)
14. Elektromobilitätskonzept und Umsetzungsstrategie für die Stadt Frankfurt am Main, Elektromobilität 2030 in Frankfurt am Main
Vortrag des Magistrats vom 20.12.2019, [M 219](#)
15. Genehmigung Masterplan und der Maßnahme UVM-7 sowie Mittelfreigabe zur Kofinanzierung von Fördermitteln aus dem „Sofortprogramm Saubere Luft“ der Bundesregierung
Vortrag des Magistrats vom 20.04.2020, [M 66](#)
16. Anzeigetafeln für die Linie 34
Bericht des Magistrats vom 20.12.2019, [B 529](#)
17. Stromanschlüsse am Mainkai
Bericht des Magistrats vom 20.12.2019, [B 531](#)
18. Auslastung der Parkplätze im Umfeld der Commerzbank-Arena
Bericht des Magistrats vom 17.01.2020, [B 6](#)
19. Ergebnisse des Fahrradklimatests
Bericht des Magistrats vom 24.01.2020, [B 13](#)

20. Kommunikationsdesaster im Frankfurter ÖPNV
Bericht des Magistrats vom 24.01.2020, [B 16](#)
21. Grüne Bänder durch den Ortsbezirk 4 (Bornheim/Ostend) als Pilotstrecken
Bericht des Magistrats vom 03.02.2020, [B 31](#)
22. Stadtbahntunnel auf der A-Linie
Bericht des Magistrats vom 03.02.2020, [B 32](#)
23. Unwahre Aussagen aus dem Magistrat
Bericht des Magistrats vom 03.02.2020, [B 33](#)
24. Verbesserte Verkehrsanbindung des Waldstadions und Aufforstung der Isenburger Schneise
Bericht des Magistrats vom 03.02.2020, [B 34](#)
25. Öffentlichkeitsbeteiligung Regionaltangente West
Bericht des Magistrats vom 03.02.2020, [B 36](#)
26. Temporäre Verlegung des Flohmarktes vom Schaumainkai an das nördliche Mainufer
Bericht des Magistrats vom 03.02.2020, [B 37](#)
27. City-Logistik in Frankfurt optimieren
Bericht des Magistrats vom 07.02.2020, [B 51](#)
28. Kein Planungsaufwand, kostengünstig und schnell: Durchfahrt Adam-Riese-Straße ermöglichen
Bericht des Magistrats vom 07.02.2020, [B 52](#)
29. Mögliche Gefährdungen an der U-Bahn-Station „Westend“
Bericht des Magistrats vom 07.02.2020, [B 53](#)
30. Piktogramme für Busse und Bahnen, die zur Beförderung von Elektroscootern geeignet sind
Bericht des Magistrats vom 07.02.2020, [B 54](#)
31. Auswirkungen des Busstreiks in Frankfurt
Bericht des Magistrats vom 17.02.2020, [B 62](#)
32. Parkhausleitsystem in Echtzeit online verfügbar machen
Bericht des Magistrats vom 17.02.2020, [B 63](#)
33. Riederwaldtunnel: Lärmschutz für die Pestalozzischule während der Bauzeit
Bericht des Magistrats vom 21.02.2020, [B 70](#)
34. Zusätzliche Personalstellen für die Verkehrsüberwachung
Bericht des Magistrats vom 21.02.2020, [B 76](#)
35. Personelle Ausstattung der Verkehrsüberwachung stark verbessern, Bewohnerparkgebiete ausweiten
Bericht des Magistrats vom 21.02.2020, [B 78](#)
36. Überwachung des ruhenden Verkehrs im Ortsbezirk 8 verbessern
Bericht des Magistrats vom 21.02.2020, [B 80](#)
37. Verkehrsregeln einhalten, Verkehrssicherheit erhöhen: Verkehrspolizei verstärken
Bericht des Magistrats vom 21.02.2020, [B 81](#)
38. Aufstockung der Stellen bei der Verkehrsüberwachung
Bericht des Magistrats vom 21.02.2020, [B 83](#)
39. Deutlich mehr Geld für Personal zur Verkehrsüberwachung einstellen
Bericht des Magistrats vom 21.02.2020, [B 84](#)
40. Wetterschutz und digitale Anzeigen an Haltestellen
Bericht des Magistrats vom 21.02.2020, [B 85](#)
41. Querungshilfen Karlstraße
Bericht des Magistrats vom 02.03.2020, [B 87](#)
42. Wann bekommen die Arnburger Straße und die Eichwaldstraße wieder ihre alte Verkehrsführung?
Bericht des Magistrats vom 06.03.2020, [B 102](#)
43. Das Stadtgebiet von Autoverkehr entlasten: Standortuntersuchungen für P+R-Plätze weiterführen
Bericht des Magistrats vom 06.03.2020, [B 105](#)
44. Neubau der Verkehrsstation „Gateway Gardens“
hier: Fuß- und Radwegverbindung von und zur S-Bahn-Station
Bericht des Magistrats vom 06.03.2020, [B 107](#)
45. Der städtische Fuhrpark
Bericht des Magistrats vom 06.03.2020, [B 108](#)
46. Temporäre Verlegung des Flohmarktes an das nördliche Mainufer
Bericht des Magistrats vom 06.03.2020, [B 111](#)
47. Zukunftsfähige Konzepte von Messeveranstaltungen dienen auch dem Schutz der Anwohnerinnen und Anwohner
Bericht des Magistrats vom 06.03.2020, [B 115](#)
48. Ungehinderte Nutzung der Gehwege
Bericht des Magistrats vom 30.03.2020, [B 142](#)
49. Parkraumüberwachung
Bericht des Magistrats vom 03.04.2020, [B 152](#)
50. Ahndung von Parkverstößen durch Private
Bericht des Magistrats vom 20.04.2020, [B 179](#)
51. Den ÖPNV ausbauen: Mit einer Regionaltangente Ost einen Schienenring rund um Frankfurt schaffen
Bericht des Magistrats vom 20.04.2020, [B 181](#)
52. Frankfurter Mobilitätsfltrate entwickeln
Bericht des Magistrats vom 20.04.2020, [B 184](#)
53. Überwachung von Parkverstößen durch private Dienstleister
Bericht des Magistrats vom 20.04.2020, [B 190](#)
54. Umgestaltung Goethestraße
Anregung des OBR 1 vom 20.08.2019, [OA 444](#)
55. Prüfung der Variante 1a - Haltestellen Europaturm/Botanischer Garten - im Rahmen der Kosten Nutzen Analyse der Varianten des Lückenschlusses im Verlauf der U 4 Bockenheim/Ginnheim in Verbindung mit der Überführung der Buslinie 32 (Campusmeilen Linie) und der Buslinie 64 (Uni Linie) in zwei Straßenbahnlinien
Anregung des OBR 2 vom 17.02.2020, [OA 533](#)

56. Ein Allwetter-Radweg für den Volkspark Niddatal
Anregung des OBR 7 vom 10.03.2020, [OA 543](#)
57. Straßenbahn mit ihren drei Linien im Abschnitt Hauptbahnhof bis Kornmarkt beschleunigen
Anregung des OBR 1 vom 10.03.2020, [OA 545](#)
58. Verbesserung des ÖPNV-Angebots: Unterstützung zur Einrichtung einer neuen Buslinie Nieder-Eschbach (Gewerbegebiet) über HG-Ober-Erlenbach nach Friedrichsdorf Bahnhof
Anregung des OBR 15 vom 13.03.2020, [OA 547](#)
7. Elektromobilitätskonzept und Umsetzungsstrategie für die Stadt Frankfurt am Main, Elektromobilität 2030 in Frankfurt am Main
Vortrag des Magistrats vom 20.12.2019, [M 219](#)
8. Perspektiven des Wachstums und der Daseinsvorsorge: Wasser
Bericht des Magistrats vom 22.11.2019, [B 455](#)
9. Stromanschlüsse am Mainkai
Bericht des Magistrats vom 20.12.2019, [B 531](#)
10. Einladung zu einem Runden Tisch mit den Bockenheimern Geschäftsleuten, den Hauseigentümerinnen und Hauseigentümern, der Wirtschaftsförderung der Stadt Frankfurt sowie Vertreterinnen und Vertretern des Ortsbeirats zur Verbesserung der Geschäftsstruktur in der Leipziger Straße
Bericht des Magistrats vom 17.01.2020, [B 4](#)

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

TAGESORDNUNG

- Gestaltung Tagesordnung des Ausschusses
Wolfgang Siefert
Ausschussvorsitzender

Ausschuss für Wirtschaft und Frauen

Einladung zur 38. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Frauen am

Dienstag, dem 26. Mai 2020, 18.00 Uhr,
Rathaus Römer, Ratskeller, Paulsplatz 5,
gegenüber Paulskirche

Hinweis: begrenzte Platzkapazität für Gäste -
Besucher werden gebeten, eine Mund-Nasen-
Bedeckung zu tragen.

TAGESORDNUNG

- Feststellung der Tagesordnung
- Genehmigung der letzten Niederschrift (37. Sitzung vom 18.02.2020)
- Unerledigte Drucksachen
- 3.1 Produktbereich: 36 Wirtschaftsförderung
Produktgruppe: 36.01 Wirtschaftsförderung
Nachtbürgermeister/Nachtbürgermeisterin für Frankfurt
Etatantrag der CDU, der SPD und der GRÜNEN vom 25.01.2019, [E 69](#)
- 3.2 Folgen des Weggangs der Internationalen Automobil-Ausstellung (IAA)
Anfrage der AfD vom 06.02.2020, [A 670](#)
- 3.3 Solidarität mit den Beschäftigten der LSG Sky Chefs
Antrag der LINKE. vom 05.09.2019, [NR 959](#)
- Berichte der Dezernenten
- Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)
- Rechenzentren nur mit Ökostrom und Abwärmenutzung
Antrag der LINKE. vom 16.01.2020, [NR 1076](#)
11. Einrichtung eines Standortmanagements im Gewerbegebiet Griesheim-Mitte unter Einbeziehung des Industrieparks Griesheim
Bericht des Magistrats vom 17.01.2020, [B 9](#)
12. Temporäre Verlegung des Flohmarktes vom Schaumainkai an das nördliche Mainufer
Bericht des Magistrats vom 03.02.2020, [B 37](#)
13. Istanbul-Konvention umsetzen - Bestandsaufnahme und Sicherung von Gewaltschutz- und Unterstützungsreinrichtungen bei geschlechtsspezifischer Gewalt gegen Frauen und Mädchen und Verhütung und Bekämpfung häuslicher Gewalt
Bericht des Magistrats vom 07.02.2020, [B 41](#)
14. Traditioneller Weihnachtsschmuck und Weihnachtsbeleuchtung für die neue Altstadt
Bericht des Magistrats vom 07.02.2020, [B 48](#)
15. City-Logistik in Frankfurt optimieren
Bericht des Magistrats vom 07.02.2020, [B 51](#)
16. Trinkwasser aus dem Hohen Brunnen, Teil 2
Hat der Eingemeindungsvertrag noch Rechtskraft?
Bericht des Magistrats vom 17.02.2020, [B 66](#)
17. Frauenhäuser in Frankfurt
Bericht des Magistrats vom 21.02.2020, [B 82](#)
18. Industriepark Griesheim: Gefahrgutlager als letzte Seveso-Anlage nun auch noch räumen
Bericht des Magistrats vom 06.03.2020, [B 109](#)
19. Industriepark Griesheim: Neuansiedlung von Industrie und Gewerbe so, dass Seveso Richtlinie nicht mehr angewendet werden muss
Bericht des Magistrats vom 06.03.2020, [B 110](#)
20. Temporäre Verlegung des Flohmarktes an das nördliche Mainufer
Bericht des Magistrats vom 06.03.2020, [B 111](#)
21. Zukunftsfähige Konzepte von Messerveranstaltungen dienen auch dem Schutz der Anwohnerinnen und Anwohner
Bericht des Magistrats vom 06.03.2020, [B 115](#)
22. Hotelneubauten und angespannter Wohnungsmarkt
Bericht des Magistrats vom 24.04.2020, [B 195](#)

23. Änderung des Hessischen Ladenöffnungsgesetzes
Bericht des Magistrats vom 24.04.2020, [B 198](#)
24. GrünGürtelPark Nieder-Eschbach nicht mit Gewerbe und Industrie überplanen
Vortrag des Magistrats vom 05.08.2019, [M 105](#)
Anregung des OBR 15 vom 13.09.2019, [OA 458](#)

Uwe Paulsen
Ausschussvorsitzender

Ausschuss für Recht, Verwaltung und Sicherheit

Einladung zur 38. Sitzung des Ausschusses für Recht, Verwaltung und Sicherheit am

Donnerstag, dem 28. Mai 2020, 16.00 Uhr,
Rathaus Römer, Plenarsaal
(Besuchereingang: Römerberg 23)

Hinweis: begrenzte Platzkapazität für Gäste - Besucher werden gebeten, eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (37. Sitzung vom 17.02.2020)
3. Unerledigte Drucksachen
- 3.1 Umgang mit Extremismus und Rassismus in Behörden
Bericht des Magistrats vom 20.09.2019, [B 345](#)
- 3.2 Ausstellung der VVN-BdA in der Paulskirche
Anfrage der AfD vom 07.11.2019, [A 577](#)
- 3.3 Frankfurt in der Krise - Strategien für den Ernstfall
Anfrage der FRAKTION vom 22.11.2019, [A 593](#)
- 3.4 Sauberkeit und Sicherheit im Bahnhofsviertel
Anfrage der AfD vom 27.11.2019, [A 598](#)
- 3.5 Frankfurt.de
Anfrage der FDP vom 07.01.2020, [A 628](#)
- 3.6 Möglicher Blackout in Frankfurt
Anfrage der AfD vom 15.01.2020, [A 639](#)
- 3.7 Meinungsfreiheit in Frankfurt und anderswo
Antrag der FDP vom 26.11.2019, [NR 1038](#)
- 3.8 Priorisierung von Bahnreisen
Antrag der FRAKTION vom 10.01.2020, [NR 1069](#)
4. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)
5. Berichte der Dezernenten
6. Rassismus erkennen und bekämpfen!
Antrag der LINKE. vom 27.02.2020, [NR 1134](#)
7. Transparenzsatzung für Frankfurt
Antrag der FRAKTION vom 09.03.2020, [NR 1139](#)
8. Ausländerbehörde: Menschen vor COVID-19 schützen
Antrag der LINKE. vom 19.03.2020, [NR 1148](#)
9. Open-Source-Nutzung an Frankfurter Schulen
Antrag der FRAKTION vom 01.04.2020, [NR 1162](#)
10. Wahl eines Ortsgerichtsvorstehers für das Ortsgericht Frankfurt am Main IVb
Vortrag des Magistrats vom 14.04.2020, [M 63](#)
11. Wahl eines Ortsgerichtsschöffen für das Ortsgericht Frankfurt am Main VIb
Vortrag des Magistrats vom 14.04.2020, [M 64](#)
12. Einrichtung eines „Ständigen Sicherheitsbeirats“ und eines Arbeitskreises „Sicherheit und Ordnung im ÖPNV“ für die nichtpolizeiliche Gefahrenabwehr
Bericht des Magistrats vom 07.02.2020, [B 49](#)
13. Controlling des Personalwachstums
Bericht des Magistrats vom 17.02.2020, [B 64](#)
14. Verbesserungen in der Ausländerbehörde
Bericht des Magistrats vom 21.02.2020, [B 86](#)
15. Bedarfs- und Entwicklungsplanung für die Bereiche Brandschutz und Technische Hilfeleistung
Bericht des Magistrats vom 02.03.2020, [B 89](#)
16. Der städtische Fuhrpark
Bericht des Magistrats vom 06.03.2020, [B 108](#)
17. Unzumutbare Zustände im Brückenviertel verbessern
Bericht des Magistrats vom 06.03.2020, [B 112](#)
18. Die Stadt Frankfurt und die AWO I
Bericht des Magistrats vom 06.03.2020, [B 113](#)
19. Berichterstattung aus dem Hauptstadtbüro
Bericht des Magistrats vom 06.03.2020, [B 114](#)
20. Frankfurter Vertretung in Berlin
Bericht des Magistrats vom 06.03.2020, [B 117](#)
21. Die digitale Infrastruktur in Frankfurt weiter ausbauen XIII
Bericht des Magistrats vom 20.03.2020, [B 136](#)
22. Frankfurter Vertretung in Berlin
Bericht des Magistrats vom 30.03.2020, [B 143](#)
23. Verstöße gegen das Bundesmeldegesetz (BMG)
Bericht des Magistrats vom 03.04.2020, [B 162](#)
hierzu: Antrag der BFF vom 17.04.2020, [NR 1167](#)
24. Die Stadt Frankfurt und die AWO IX
Bericht des Magistrats vom 03.04.2020, [B 168](#)
25. Die Stadt Frankfurt und die AWO XVI
Bericht des Magistrats vom 03.04.2020, [B 169](#)
26. Nordmazedonien und lange Wege nach Deutschland
Bericht des Magistrats vom 03.04.2020, [B 170](#)
27. Wiederaufnahme der Verwaltungsreform - Durchführung von Organisationsuntersuchungen
hier: Bericht über die Arbeit der Reformkommission
Bericht des Magistrats vom 20.04.2020, [B 178](#)

- | | |
|---|--|
| <p>28. Ahndung von Parkverstößen durch Private
Bericht des Magistrats vom 20.04.2020, B 179</p> <p>29. Überwachung von Parkverstößen durch private Dienstleister
Bericht des Magistrats vom 20.04.2020, B 190</p> <p>30. Erfolgreiches Hamburger Modell „WasteWatcher+“ auch in Frankfurt einführen!
Bericht des Magistrats vom 20.04.2020, B 192</p> <p>31. Änderung des Hessischen Ladenöffnungsgesetzes
Bericht des Magistrats vom 24.04.2020, B 198</p> <p>32. Kampagne des Gesamtpersonalrats der Stadt Frankfurt
Bericht des Magistrats vom 24.04.2020, B 199</p> <p>33. Runder Tisch gegen Au-pair-Notlagen
Bericht des Magistrats vom 27.04.2020, B 206</p> <p>34. Die digitale Infrastruktur in Frankfurt weiter ausbauen XII
Bericht des Magistrats vom 04.05.2020, B 212</p> <p>35. Antrag zur Erarbeitung eines Konzepts zum Schutz von Kommunalpolitikerinnen und Kommunalpolitikern vor Angriffen aus der rechtsradikalen Szene
Anregung des OBR 2 vom 17.02.2020, OA 534</p> <p>36. Die Zukunft der Ausländerbeiräte als demokratische Interessenvertretung darf nicht gefährdet werden
Anregung der KAV vom 11.02.2020, K 179</p> | <p>4.3 Ergebnisse des Frankfurter Pilotprojekts zur Professionalisierung der Leichenschau
Anfrage der BFF vom 25.04.2019, A 481</p> <p>4.4 Vergabe von medizinischem Cannabis
Anfrage der LINKE. vom 09.09.2019, A 548</p> <p>4.5 Verträge der Stadt im Zusammenhang mit der Unterbringung von Asylbewerbern
Anfrage der AfD vom 14.11.2019, A 582</p> <p>4.6 Die Stadt Frankfurt und die AWO II
Anfrage der FDP vom 26.11.2019, A 596</p> <p>4.7 Die Stadt Frankfurt und die AWO XV - Goldgrube AWO Protect
Anfrage der FDP vom 08.01.2020, A 629</p> <p>4.8 Die Stadt Frankfurt und die AWO XVII - undurchsichtige Strukturen
Anfrage der FDP vom 10.01.2020, A 631</p> <p>4.9 Die Stadt Frankfurt und die AWO XXII - ohne kritische Distanz
Anfrage der FDP vom 16.01.2020, A 648</p> <p>4.10 Die Stadt Frankfurt und die AWO XXIII - Umgang mit Personal
Anfrage der FDP vom 16.01.2020, A 649</p> <p>4.11 Vertragliche Vereinbarungen der Stadt Frankfurt mit der AWO bezüglich der Unterkünfte für Asylbewerber - Teil 13
Anfrage der AfD vom 22.01.2020, A 654</p> <p>4.12 Vertragliche Vereinbarungen der Stadt Frankfurt mit der AWO bezüglich der Unterkünfte für Asylbewerber - Teil 14
Anfrage der AfD vom 22.01.2020, A 655</p> <p>4.13 Vertragliche Vereinbarungen der Stadt Frankfurt mit der AWO bezüglich der Unterkünfte für Asylbewerber - Teil 15
Anfrage der AfD vom 22.01.2020, A 656</p> <p>4.14 Die Stadt Frankfurt und die AWO XXXII - Goldtausch
Anfrage der FDP vom 23.01.2020, A 659</p> <p>4.15 Die Stadt Frankfurt und die AWO IV
Antrag der FDP vom 02.12.2019, NR 1044</p> <p>4.16 Nachhaltige Mobilität - auch bei Wohlfahrtsverbänden
Antrag der FRANKFURTER vom 04.12.2019, NR 1054</p> |
|---|--|

Ursula Busch
Ausschussvorsitzende

Ausschuss für Soziales und Gesundheit

Einladung zur 38. Sitzung des Ausschusses für Soziales und Gesundheit am

Donnerstag, dem 28. Mai 2020, 18.00 Uhr,
Rathaus Römer, Plenarsaal
(Besuchereingang: Römerberg 23)

Hinweis: begrenzte Platzkapazität für Gäste - Besucher werden gebeten, eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

TAGESORDNUNG

- | | |
|--|---|
| <p>1. Feststellung der Tagesordnung</p> <p>2. Verabschiedung der Tagesordnung II</p> <p>3. Genehmigung der letzten Niederschrift (37. Sitzung vom 20.02.2020)</p> <p>4. Unerledigte Drucksachen</p> <p>4.1 Frankfurt-Pass weiterentwickeln
Bericht des Magistrats vom 02.11.2018, B 354</p> <p>4.2 Psychiatrie Klinikum Höchst: Zustände überprüfen und Missstände beseitigen
Bericht des Magistrats vom 16.08.2019, B 285</p> | <p>5. Berichte der Dezernenten</p> <p>6. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)</p> <p>7. Keine Zwangsräumungen in die Wohnungslosigkeit!
Antrag der LINKE. vom 20.02.2020, NR 1111</p> <p>8. Ernennung und Entpflichtung von Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamten
hier: Entpflichtung von Sozialpflegerinnen und Sozialpflegern
Vortrag des Magistrats vom 14.04.2020, M 61</p> <p>9. Budgetüberschreitungen im vollbudgetierten und personalbudgetierten Bereich des Dezernates VIII im Haushaltsjahr 2019
Vortrag des Magistrats vom 20.04.2020, M 65</p> |
|--|---|

10. Frankfurt-Pass weiterentwickeln
hier: Anhebung der Einkommensgrenzen für die freiwillige Leistung Frankfurt-Pass
Vortrag des Magistrats vom 24.04.2020, [M 69](#)
11. Projekt „Soziale Stadt Frankfurt am Main“
Kommunales „Frankfurter Programm - Aktive Nachbarschaft“
Bericht 2018/19
Bericht des Magistrats vom 11.11.2019, [B 404](#)
12. Zukunft für Frankfurter Kinder sichern - wo stehen wir heute?
Bericht des Magistrats vom 22.11.2019, [B 436](#)
13. Leitlinien Wohnen
Wohnungsmarktbericht 2018
Bericht des Magistrats vom 20.12.2019, [B 532](#)
14. Unterkunft für Asylbewerber
Bericht des Magistrats vom 24.01.2020, [B 18](#)
15. Ausweitung der Sport- und Bewegungsangebote für Menschen mit demenzieller Veränderung
Bericht des Magistrats vom 03.02.2020, [B 28](#)
16. Daten zur Barrierefreiheit zur Verfügung stellen
Bericht des Magistrats vom 03.02.2020, [B 30](#)
17. Kommunale Wohnraumversorgung:
Jahresbericht 2018
Bericht des Magistrats vom 03.02.2020, [B 35](#)
18. Übernahme von Pflegekosten durch die Stadt Frankfurt
Bericht des Magistrats vom 07.02.2020, [B 39](#)
19. Akademisierung der Hebammenausbildung
Bericht des Magistrats vom 07.02.2020, [B 40](#)
20. Istanbul-Konvention umsetzen - Bestandsaufnahme und Sicherung von Gewaltschutz- und Unterstützungsreinrichtungen bei geschlechtsspezifischer Gewalt gegen Frauen und Mädchen und Verhütung und Bekämpfung häuslicher Gewalt
Bericht des Magistrats vom 07.02.2020, [B 41](#)
21. Antrag Nr. 2 des Jugendhilfeausschusses an die Stadtverordnetenversammlung gemäß § 71 (3) SGB VIII zum Entwurf des Haushalts 2019 (Beschluss des JHA vom 30.08.2018)
Bericht des Magistrats vom 07.02.2020, [B 43](#)
22. Medizinisches Versorgungszentrum im Bereich des Bebauungsplans Nr. 915 zulassen
Bericht des Magistrats vom 07.02.2020, [B 58](#)
23. Gebäude Idsteiner Straße 91: Wichtige soziale Einrichtungen für den Stadtteil Gallus erhalten
Bericht des Magistrats vom 21.02.2020, [B 67](#)
24. Verzögerungen beim Bau des Neubaus des Klinikums Höchst
Bericht des Magistrats vom 21.02.2020, [B 68](#)
25. Vertragliche Vereinbarungen der Stadt Frankfurt mit der AWO bezüglich der Unterkünfte für Asylbewerber
Bericht des Magistrats vom 21.02.2020, [B 69](#)
26. Eigenbetrieb Städtische Kliniken Höchst
Bericht des Magistrats vom 21.02.2020, [B 79](#)
27. Frauenhäuser in Frankfurt
Bericht des Magistrats vom 21.02.2020, [B 82](#)
28. Sozialbestattungen in Frankfurt?
Bericht des Magistrats vom 02.03.2020, [B 92](#)
29. Leid und Unrecht aufdecken - Forschungsprojekt über die Verfolgung lesbischer Mütter durch Sorgerechtsentzüge
Bericht des Magistrats vom 02.03.2020, [B 93](#)
30. Sozialbindungen sichern
Bericht des Magistrats vom 02.03.2020, [B 95](#)
31. Versorgungslücke in der Pflege der Schwerbehinderten II
Engpässe in der kultursensiblen Dauerpflege
Bericht des Magistrats vom 06.03.2020, [B 97](#)
32. Versorgungslücke in der Pflege der an Demenz erkrankten pflegebedürftigen Menschen mit Migrationshintergrund
Bericht des Magistrats vom 06.03.2020, [B 98](#)
33. UN-Behindertenrechtskonvention umsetzen
Wohngemeinschaft für Menschen mit Behinderungen ermöglichen, welche dauerhaft auf Unterstützung angewiesen sind
Bericht des Magistrats vom 06.03.2020, [B 99](#)
34. Angriffe auf medizinisches Personal in Krankenhäusern
Bericht des Magistrats vom 06.03.2020, [B 103](#)
35. Fixierungen von Patienten in Frankfurter Psychatrien
Bericht des Magistrats vom 06.03.2020, [B 104](#)
36. Die Stadt Frankfurt und die AWO XXI - die „Gut drauf“-Reise
Bericht des Magistrats vom 16.03.2020, [B 127](#)
37. Betrug durch die Arbeiterwohlfahrt zulasten der Stadt Frankfurt am Main?
Bericht des Magistrats vom 16.03.2020, [B 129](#)
38. Ist Frankfurt auf das Coronavirus vorbereitet?
Bericht des Magistrats vom 20.03.2020, [B 134](#)
39. Die Stadt Frankfurt und die AWO X
Bericht des Magistrats vom 30.03.2020, [B 144](#)
40. Vertragliche Vereinbarungen der Stadt Frankfurt mit der AWO bezüglich der Unterkünfte für Asylbewerber - Teil 12
Bericht des Magistrats vom 03.04.2020, [B 146](#)
41. Vertragliche Vereinbarungen der Stadt Frankfurt mit der AWO bezüglich der Unterkünfte für Asylbewerber - Teil 11
Bericht des Magistrats vom 03.04.2020, [B 148](#)
42. Die Stadt Frankfurt und die AWO XX - Geschäftsgebaren
Bericht des Magistrats vom 03.04.2020, [B 158](#)
43. Die Stadt Frankfurt und die AWO XXXV - Töchersumpf
Bericht des Magistrats vom 27.04.2020, [B 204](#)
44. Die Stadt Frankfurt und die AWO XXXVIII - Schaden in der Pflege?
Bericht des Magistrats vom 27.04.2020, [B 205](#)

45. Ergebnis der bisherigen Akteneinsicht zu den Verträgen der Stadt Frankfurt mit der Arbeiterwohlfahrt Frankfurt gemäß Anträgen der AfD vom 17.06.2019 und 18.09.2019, NR 969 und NR 892
46. Arbeitsprogramm für die Akteneinsicht zu Verträgen der Stadt Frankfurt mit Trägern der freien Wohlfahrtspflege im Zusammenhang mit der Unterbringung von Asylbewerbern gemäß Antrag der AfD vom 19.02.2020, NR 1107

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

TAGESORDNUNG

1. Vertragliche Vereinbarungen der Stadt Frankfurt mit der AWO bezüglich der Unterkünfte für Asylbewerber
Bericht des Magistrats vom 21.02.2020, B 72

Dr. Renate Wolter-Brandecker
Ausschussvorsitzende

Öffentliche Sitzungen der Ortsbeiräte

Entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), § 82 (6) i. V. m. § 58 (6), werden nachstehend Zeit, Ort und Tagesordnung der Ortsbeiratssitzungen bekannt gegeben.

Tagesordnungen und die Vorlagentexte finden Sie im Internet im Parlamentsinformationssystem PARLIS unter www.stvv.frankfurt.de/parlis



Ortsbezirk 2 (Bockenheim - Kuhwald - Westend)

Einladung zur 40. Sitzung des Ortsbeirates 2 am

Mittwoch, dem 27. Mai 2020, 19.00 Uhr,
Rathaus Römer, Plenarsaal
(Besuchereingang: Römerberg 23,
begrenzte Platzkapazität für Gäste -
Besucher werden gebeten, eine Mund-Nasen-
Bedeckung zu tragen)

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

TAGESORDNUNG**Eigene Angelegenheiten:**

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (39. Sitzung vom 17.02.2020)
3. Verabschiedung der Tagesordnung II
4. Mitteilungen des Ortsvorstehers

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 24.06.2020 um 19.00 Uhr im Rathaus Römer, Plenarsaal (Besuchereingang: Römerberg 23, begrenzte Platzkapazität für Gäste - Besucher werden gebeten, eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen) statt.

Neue Vorlagen:

Sonstiger Antrag:

5. Terminplanung 2021

Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregung:

- 6.1 Fridays for Future - die Frankfurter Resolution zum Streik für das Klima

Anregungen an den Magistrat:

- 6.2 Was wird aus der Stadtbibliothek Bockenheim?
- 6.3 Was wird aus der Stadtbibliothek Bockenheim?
- 6.4 Ehrenamtliches Engagement kann die Stadtverwaltung nicht dauerhaft entlasten!
Zur Zukunft der Stadtbibliothek Bockenheim
- 6.5 Brexit-Konzept für den Frankfurter Wohnungsmarkt?
- 6.6 Magistrat soll Abschluss des Mietvertrages für Stadtbibliothek Bockenheim endlich freigeben!

Auskunftsersuchen:

- 6.7 Und wieder: Stadtbibliothek Bockenheim - kein Ende absehbar
- 6.8 Sportliche Planungen
- 6.9 Planungsstand Kita 112 in der Siesmayerstraße
- 6.10 Zukünftige Grundschulbezirke in Bockenheim
- 6.11 Hessischer Beauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit zu Office 365
- 6.12 Realität und prognostizierte Grundschulplanungszahlen im Ortsbezirk
- 6.13 Eröffnung des Hortes Francke-Campus
- 6.14 Was wird aus dem „Ginnheimer Spargel“?

Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

7. Solidarisch mit Solidarischer Landwirtschaft
- 8.1 Senkung der Erbbauzinsen - um bezahlbaren Wohnraum unter anderem in ehemaliger Akademie für Arbeit (AdA) über Wohnprojekte im Rahmen einer Konzeptvergabe zu schaffen

8.2 „Konzeptvergabeverfahren“ für die ehemalige Akademie der Arbeit auf dem Campus Bockenheimer - wer soll das bezahlen?

8.3 Erbbauzins für gemeinschaftliche Wohnprojekte

Vortrag des Magistrats:

9. 1. Fortschreibung des Bäderkonzepts Frankfurt 2025

Bericht des Magistrats:

10. Kommunale Wohnraumversorgung: Jahresbericht 2018

TAGESORDNUNG II

Neue Vorlagen:

Anträge:

1. Neufassung der Ausschreibungskriterien für den Betrieb von Schulkantinen - aktuelle Situation im Ortsbezirk 2
2. Buchung Spielmobil Abenteuerspielplatz Riederwald e. V.
3. Unterstützung der geplanten Renovierungsmaßnahmen im Stadtteilbüro Bockenheimer
4. Einrichten einer Spielstraße in Teilbereichen der Kaufunger Straße und der Kleinen Seestraße
5. Zebrastreifen über Hansaallee, um Fußgänger-Rushhour von der U-Bahn-Station „Holzhausenstraße“ zum Uni-Campus sicherer zu machen
6. Elektromobilitätskonzept und Umsetzungsstrategie für die Stadt Frankfurt am Main
7. Ein Allwetterradweg für den Volkspark Niddatal
8. Sanierung des Westbahnhofes mit Rampen
9. Verkehrsberuhigung Erlenstraße/ Ecke Bettinastraße
10. Weiterbau U-Bahn-Linie U 5 zum Römerhof-Areal
11. Schornstein des Backhauses erhalten
12. Nachpflanzungen mal drei
13. Aufstellung Kotbeutelspender
14. Kunstrasenplätze ohne Gummigranulat
15. Platzbenennung in Bockenheimer
16. Stadttaubenprojekt
17. Wo Bäume leben, kann auch der Mensch leben - Ergänzungen am Carlo-Schmid-Platz - Teil 2
18. Rassistische, rechtsextreme Gewalt und Diskriminierung in Frankfurt am Main
19. OBR an Magistrat: Bitte mal melden! Resolution zu unerledigten Drucksachen
20. Verwendungsmöglichkeit der Ortsbeiratsbudgets für Corona-Hilfen freigeben

21. Wie wird anlässlich der aktuellen Verbreitung des Covid-19-Virus der Infektionsschutz in Unterkünften für Obdachlose und Geflüchtete gewährleistet?

22. Bündnis „Bockenheimer gegen Rassismus“

23. Digitales Bürgerbeteiligungsportal „Frankfurt Fragt Mich“

24. Treffmöglichkeiten für Bürgerinnen und Bürger im Schönhof-Viertel (südlich Rödelheimer Landstraße)

25. Ersatz für das Bürgerhaus Schwälmer Straße durch Umbau des ehemaligen Deutschen Instituts für Internationale Pädagogische Forschung bzw. der früheren Sophienschule in ein soziales Zentrum

26. Vereine, Initiativen und die Mieteinnahmen der Stadt

27. Erfassung des Parkraums für digitales Bewohnerparken

28. Kreuzung Varrentrappstraße/Emil-Sulzbach-Straße sicherer gestalten

29. Bitte die Toilettenanlage der U-Bahn-Station „Bockenheimer Warte“ wieder instand setzen

30. Bau einer Rampe für einen barrierefreien Zugang anlässlich des Umbaus des Westbahnhofs

31. Anwohnerinnen und Anwohner im Ortsbezirk 2 wollen bei Umsetzung des Fahrradentscheids beteiligt werden

32. Bitte größere Papierkörbe für den Kurfürstenplatz

33. Videokonferenzsystem für Ortsbeiräte

34. Fragen bezüglich Ortsbeiratssitzungen per Videokonferenz

35. Livestream bei Ortsbeiratssitzungen

Anträge:

36. Jordanstraße 3 bewohnbar machen

37. 1.000 neue Bäume: „Der Baum in meiner Nachbarschaft - Bäume für die Stadtteile“

38. Coronavirus: Testkapazitäten deutlich erhöhen

39. Lückenschluss der Stadtbahnlinie U 4 als städtebauliche Großchance - Teil I von V: Mantelkonzept

40. Lückenschluss der Stadtbahnlinie U 4 als städtebauliche Großchance - Teil II von V: Modifizierte VGF-Variante 1 c

41. Lückenschluss der Stadtbahnlinie U 4 als städtebauliche Großchance - Teil III von V: Universitätsspange

42. Lückenschluss der Stadtbahnlinie U 4 als städtebauliche Großchance - Teil IV von V: Ein außerordentlich verbessertes U-Bahn-Netz

Vorträge des Magistrats:

43. Essensversorgung an Frankfurter Schulen

44. Modernisierung von Sportanlagen im Rahmen des Kunstrasenprogrammes
hier: Bau- und Finanzierungsvorlagen für die vier Sportanlagen Ackermannwiese, Gerbermühle, Niedwiesenstraße und Rebstock
45. Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV)
hier: Beschlussfassung zum regionalen Leistungsangebot für den Jahresfahrplan 2021
46. Änderungsvorlage zur Vorplanung „Neugestaltung der Straßenbereiche um die Westend Synagoge“ und barrierefreier Ausbau der Bushaltestelle Altkönigstraße der Linie 36
hier: Freigabe von Planungsmitteln

Berichte des Magistrats:

47. Antrag Nr. 2 des Jugendhilfeausschusses an die Stadtverordnetenversammlung gemäß § 71 (3) SGB VIII zum Entwurf des Haushalts 2019 (Beschluss des JHA vom 30.08.2018)
48. Mögliche Gefährdungen an der U-Bahn-Station „Westend“
49. Offene Anregungen für Unterschutzstellungen
50. Wetterschutz und digitale Anzeigen an Haltestellen
51. Bedarfs- und Entwicklungsplanung für die Bereiche Brandschutz und Technische Hilfeleistung
52. Förderprogramm „Bürgerengagement für den Klimaschutz“
53. Das Stadtgebiet von Autoverkehr entlasten: Standortuntersuchungen für P+R-Plätze weiterführen
54. E-Scooter-Nutzung: Regeleinhaltung konsequent durchsetzen
55. Anmietung der Liegenschaft Solmsstraße 27 bis 37
56. Wie bekommt Frankfurt endlich Fotovoltaik und Solarthermie aufs Dach?
57. Untersuchung von Straßenverkehrsunfällen
hier: Berichtsjahr 2017
58. Luftschadstoffe in U-Bahn-Stationen
59. Beratung aus einer Hand für Alleinerziehende
60. Ortsbezirksreform 2021
61. Tätigkeitsbericht 2019 des Seniorenbeirats
62. Öffentliche Toiletten
63. Neufassung der Grünanlagensatzung:
Den Müllsündern dicht auf den Fersen sein
64. Familienfreundliche Bäder in der Sportstadt Frankfurt am Main - Freier Eintritt bis 14 Jahre!
65. Erweiterung der Schulturnhallennutzung durch Sportvereine
66. Erneuerung Überführungsgleis Schloßstraße und Schloßstraße: Umbau des Straßenquerschnitts
67. Frankfurt braucht einen Radschnellweg!
68. Integriertes Stadtentwicklungskonzept
69. Backhaus in Bockenheim erhalten
70. Mietspiegel Frankfurt am Main 2020
Tabelle der ortsüblichen Vergleichsmieten für das Gebiet der Stadt Frankfurt am Main
Gültigkeitsbeginn 1. Juni 2020

Anregungen der Ortsbeiräte:

71. Ein Allwetter-Radweg für den Volkspark Niddatal
72. Wen interessieren schon die Bedürfnisse der Bevölkerung - Hauptsache die Rendite stimmt
Urban Pop-, Hip-Hop- und Rapfestival - Wireless Festival
Wiederholung des Desasters von 2019 nun auch in 2020?

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

Neue Vorlagen:

Sonstiger Antrag:

1. Benennung einer stellvertretenden Ortsgerichtsvorsteherin/Schöffin/eines stellvertretenden Ortsgerichtsvorstehers/Schöffen für das Ortsgericht Frankfurt am Main I, II, III, IV, Va, Vb (Mitte)

Axel Kaufmann
Ortsvorsteher

Ortsbezirk 4 (Bornheim - Ostend)

Einladung zur 40. Sitzung des Ortsbeirates 4 am

Dienstag, dem 26. Mai 2020, 19.30 Uhr,
SAALBAU Bornheim, Arnsburger Straße 24,
Großer Saal (begrenzte Platzkapazität für
Gäste - Besucherinnen und Besucher werden
gebeten, eine Mund-Nasen-Bedeckung zu
tragen)

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

TAGESORDNUNG I

Eigene Angelegenheiten:

1. Genehmigung der letzten Niederschrift (39. Sitzung vom 10.03.2020)
2. Bericht der Kinderbeauftragten und des Seniorenbeirates
3. Mitteilungen des Ortsvorstehers

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 16.06.2020 um 19.30 Uhr im SAALBAU Bornheim, Arnsburger Straße 24, Großer Saal (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Besucherinnen und Besucher werden gebeten, eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen), statt.

4. Feststellung der Tagesordnung

TAGESORDNUNG II**Zurückgestellte Vorlage:**

Vortrag des Magistrats:

1. Fortschreibung des Bäderkonzepts Frankfurt 2025

Neue Vorlagen:

Anträge:

- Hygiene in Schulen und Kitas des Ortsbezirks 4 vor der Wiederöffnung gewährleisten
- Unterstützung der Gaststätten
- Erhalt der Außengastronomie
- Neuer Bücherschrank
- Begrünung im nördlichen Bornheim
- Stand der Planungen westliche Freiligrathstraße

Bericht des Magistrats:

- Quartiersgarage für die Riedwiese/das Gebiet am Oberschelder Weg

Sonstiger Antrag:

- Terminplanung 2021

Vorträge des Magistrats:

- Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) hier: Beschlussfassung zum regionalen Leistungsangebot für den Jahresfahrplan 2021
- Anmietung von Räumlichkeiten für das künftige Kinderzentrum Gref-Völsing-Straße mit insgesamt vier Gruppen in der Liegenschaft Gref-Völsing-Straße 19, 60314 Frankfurt am Main-Ostend
- BW 023 Lahmeyerbrücke - Ersatzneubau hier: Mehrkostenvorlage

Berichte des Magistrats:

- Bedarfs- und Entwicklungsplanung für die Bereiche Brandschutz und Technische Hilfeleistung
- a) Luftverunreinigung durch Flugverkehr im Rhein-Main-Gebiet
b) Die Gesundheitsrisiken durch Flugzeugabgase müssen detailliert ermittelt werden!
- Siedlungsbeschränkungsgebiete aufgrund Fluglärms
- Steht die Villa Wertheim endlich unter Denkmalschutz?
- Förderprogramm „Bürgerengagement für den Klimaschutz“
- Wann bekommen die Arnsburger Straße und die Eichwaldstraße wieder ihre alte Verkehrsführung?
- E-Scooter-Nutzung: Regeleinhaltung konsequent durchsetzen
- Warum werden Falschparkerinnen und Falschparker in Frankfurt geschont?

- Untersuchung von Straßenverkehrsunfällen hier: Berichtsjahr 2017
- Luftschadstoffe in U-Bahn-Stationen
- Beratung aus einer Hand für Alleinerziehende
- Ortsbezirksreform 2021
- Tätigkeitsbericht 2019 des Seniorenbeirats
- Brandschutz im Frankfurter Zoo
- Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme Ernst-May-Viertel
- Öffentliche Toiletten
- Neufassung der Grünanlagensatzung: Den Müllsündern dicht auf den Fersen sein
- Naxos-Theater
- Familienfreundliche Bäder in der Sportstadt Frankfurt am Main - Freier Eintritt bis 14 Jahre!
- Erweiterung der Schulturnhallennutzung durch Sportvereine
- Frankfurt braucht einen Radschnellweg!
- Genossenschaftliches Wohnen auf dem Naxos-Gelände und die Umsetzung vereinbarter soziokultureller Vorhaben
- Integriertes Stadtentwicklungskonzept
- Planung und Konzepterstellung eines Kinder- und Jugendtheaters/Zukunft des Zoogesellschaftshauses hier: Grundsatzbeschluss
- Ernst-May-Viertel Vorbereitende Untersuchungen für eine städtebauliche Entwicklungsmaßnahme zwischen Huthpark, Hauptfriedhof und Günthersburgpark gemäß § 165 (4) BauGB hier: Sachstandsbericht über den Stand der Vorbereitenden Untersuchungen
- Mietspiegel Frankfurt am Main 2020 Tabelle der ortsüblichen Vergleichsmieten für das Gebiet der Stadt Frankfurt am Main Gültigkeitsbeginn 1. Juni 2020

Antrag:

- Lückenschluss der Stadtbahnlinie U 4 als städtebauliche Großchance - Teil IV von V: Ein außerordentlich verbessertes U-Bahn-Netz

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

TAGESORDNUNG I**Zurückgestellte Vorlagen:**

Sonstige Anträge:

- Benennung einer stellvertretenden Schiedsperson
- Benennung einer Schiedsperson für den Bezirk 4 (Bornheim, Ostend)

3. Benennung einer stellvertretenden Ortsgerichtsvorsteherin/eines Ortsgerichtsvorstehers/Schöffe/Schöffin für das Ortsgericht Frankfurt am Main Mitte

Hermann Steib
Ortsvorsteher

Ortsbezirk 13 (Nieder-Erlenbach)

Einladung zur 40. Sitzung des Ortsbeirates 13 am

Dienstag, dem 26. Mai 2020, 20.00 Uhr,
SAALBAU Nieder-Erlenbach, Im Sauern 10,
Großer Saal (begrenzte Platzkapazität für
Gäste - Besucher werden gebeten, eine
Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen)

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

Gerne können Bürgerinnen und Bürger ihre Fragen und Anregungen auch im Vorfeld der Sitzung direkt per E-Mail (YannickSchwander@web.de) an den Ortsvorsteher richten.

TAGESORDNUNG

Eigene Angelegenheiten:

1. Genehmigung der letzten Niederschrift (39. Sitzung vom 10.03.2020)
2. Mitteilungen des Ortsvorstehers
Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 16.06.2020 um 20.00 Uhr im SAALBAU Nieder-Erlenbach, Im Sauern 10, Großer Saal, statt.
3. Feststellung der Tagesordnung

Zurückgestellte Vorlage:

- 4.1 Die „KiTa Mühleninsel“ und ihre Solaranlage

Neue Vorlage:

- 4.2 Solaranlagen auf öffentlichen Gebäuden in Nieder-Erlenbach

Zurückgestellte Vorlage:

Vortrag des Magistrats:

5. Baulandbeschluss für die Frankfurter Stadtentwicklung

Neue Vorlagen:

Anträge:

6. Vereinen lokal helfen
Freigabe des Ortsbeiratsbudgets für Corona-Hilfen
7. Mobiles Internet für Nieder-Erlenbach
8. Glascontainer Konzept Nieder-Erlenbach
9. Wiederherstellung der Grünfläche in der Straße Alte Fahrt vor Hausnummer 11
10. Drängelgitter Alte Fahrt/Zur Charlottenburg
11. Schutz der Kastanie am Schäferköppel

12. Geschwindigkeitskontrollen in der Straße Alt-Erlenbach
13. Straßennamen im Baugebiet Südlich am Riedsteg

Vortrag des Magistrats:

14. Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV)
hier: Beschlussfassung zum regionalen Leistungsangebot für den Jahresfahrplan 2021

Berichte des Magistrats:

15. Bedarfs- und Entwicklungsplanung für die Bereiche Brandschutz und Technische Hilfeleistung
16. Förderprogramm „Bürgerengagement für den Klimaschutz“
17. E-Scooter-Nutzung: Regeleinhaltung konsequent durchsetzen
18. Beratung aus einer Hand für Alleinerziehende
19. Ortsbezirksreform 2021
20. Tätigkeitsbericht 2019 des Seniorenbeirats
21. Öffentliche Toiletten
22. Erweiterung der Schulturnhallennutzung durch Sportvereine
23. Frankfurt braucht einen Radschnellweg!
24. Integriertes Stadtentwicklungskonzept
25. Mietspiegel Frankfurt am Main 2020
Tabelle der ortsüblichen Vergleichsmieten für das Gebiet der Stadt Frankfurt am Main
Gültigkeitsbeginn 1. Juni 2020
26. Terminplanung 2021

Yannick Schwander
Ortsvorsteher

Ortsbezirk 16 (Bergen-Enkheim)

Einladung zur 37. Sitzung des Ortsbeirates 16 am

Dienstag, dem 26. Mai 2020, 19.30 Uhr,
SAALBAU Stadthalle Bergen, Marktstraße 15,
Großer Saal (begrenzte Platzkapazität für
Gäste - Besucher werden gebeten, eine
Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen)

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

TAGESORDNUNG

Eigene Angelegenheiten:

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (36. Sitzung vom 18.02.2020)
3. Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 23.06.2020 um 19.30 Uhr im SAALBAU Stadthalle Bergen, Marktstraße 15, statt.

4. Mitteilungen der Ehrenbeamten und ehrenamtlich Tätigen
5. Aktuelle Viertelstunde

Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Auskunftsersuchen:

6. Gelder aus dem Digitalpakt Schule für die Bergen-Enkheimer Schulen

Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

7. Bushaltestelle „Am Hessen-Center“ barrierefrei umbauen
8. Erneuerung und Absenkung der Fußgängerüberwege Kreuzung Straße Am Hessen-Center

Vortrag des Magistrats:

9. 1. Fortschreibung des Bäderkonzepts Frankfurt 2025

Neue Vorlagen:

Anträge:

10. Errichtung eines Parkhauses mit ÖPNV Busanbindung in Bergen-Ost
- 11.1 Kita Laurentiusstraße 8a, Enkheim; Haltemöglichkeiten für Autos
- 11.2 Kita Laurentiusstraße 8a, Enkheim; Haltemöglichkeiten für Autos
12. Erneuerung der Fahrbahndecke an der U-Bahn-Station Enkheim
13. Hortplätze in Bergen-Enkheim
14. Klimarettung Frankfurter Art - Gartengießwasser wird pro Kubikmeter 34 Cent teurer
15. Bücherschrank für die „Besitzbare Stadt“ in Enkheim
16. Optische und ökologische Aufwertung der Grünflächen zwischen den Fahrbahnen in der Leuchte
17. Errichtung eines Parkhauses mit ÖPNV Busanbindung in Bergen-Ost
18. Parkplatz Schule am Ried (Auslagerung Schule am Hang)
19. Missachtung der Arbeit des OBR 16 (Grenzänderungsvertrag)
20. Zugänge für mobilitätseingeschränkte Schüler und Lehrer

Sonstiger Antrag:

21. Terminplanung 2021

Vorträge des Magistrats:

22. Essensversorgung an Frankfurter Schulen
23. Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) hier: Beschlussfassung zum regionalen Leistungsangebot für den Jahresfahrplan 2021

24. Schule am Ried - Erweiterung und Neubau Cafeteria hier: Bau- und Finanzierungsvorlage
25. Schule am Hang - Sanierung und Erweiterung hier: Bau- und Finanzierungsvorlage

Berichte des Magistrats:

26. Antrag Nr. 2 des Jugendhilfeausschusses an die Stadtverordnetenversammlung gemäß § 71 (3) SGB VIII zum Entwurf des Haushalts 2019 (Beschluss des JHA vom 30.08.2018)
27. Bedarfs- und Entwicklungsplanung für die Bereiche Brandschutz und Technische Hilfeleistung
28. a) Luftverunreinigung durch Flugverkehr im Rhein-Main-Gebiet
b) Die Gesundheitsrisiken durch Flugzeugabgase müssen detailliert ermittelt werden!
29. Siedlungsbeschränkungsgebiete aufgrund Fluglärms
30. Förderprogramm „Bürgerengagement für den Klimaschutz“
31. E-Scooter-Nutzung: Regeleinhaltung konsequent durchsetzen
32. Untersuchung von Straßenverkehrsunfällen hier: Berichtsjahr 2017
33. Beratung aus einer Hand für Alleinerziehende
34. Ortsbezirksreform 2021
35. Tätigkeitsbericht 2019 des Seniorenbeirats
36. Öffentliche Toiletten
37. Familienfreundliche Bäder in der Sportstadt Frankfurt am Main - Freier Eintritt bis 14 Jahre!
38. Erweiterung der Schulturnhallennutzung durch Sportvereine
39. Frankfurt braucht einen Radschnellweg!
40. Fehlende Baugebiete
41. Integriertes Stadtentwicklungskonzept
42. Mietspiegel Frankfurt am Main 2020 Tabelle der ortsüblichen Vergleichsmieten für das Gebiet der Stadt Frankfurt am Main Gültigkeitsbeginn 1. Juni 2020

Anträge:

43. 1.000 neue Bäume: „Der Baum in meiner Nachbarschaft - Bäume für die Stadtteile“
44. Lückenschluss der Stadtbahnlinie U 4 als städtebauliche Großchance - Teil IV von V: Ein außerordentlich verbessertes U-Bahn-Netz

Renate Müller-Friese
Ortsvorsteherin

Öffentliche Ausschreibungen

Bekanntmachung von öffentlichen Ausschreibungen

Alle öffentlichen Ausschreibungen der Stadt Frankfurt am Main finden Sie im Internet unter www.vergabe.stadt-frankfurt.de

Amt für Bau und Immobilien KIZ 56, Eckerförder Straße 67 – Ingenieurleistung –

Verhandlungsverfahren Nr. 25-2020-00178 nach VgV

- 1.1) Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Gutleutstraße 7 - 11
60329 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 31 092
Telefax: 069 / 212 - 46 547
E-Mail: info.25.61@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- 1.2) Weitere Auskünfte erteilen:
Stadtbauplan GmbH
Rheinstraße 40 - 42
64283 Darmstadt
Kontaktstelle(n): Frau Bernhard
Telefon: 06 151 / 99 570
E-Mail: kiz56@stadtbauplan.de
Internet: www.stadtbauplan.de
- 1.4) Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via www.vergabe.stadt-frankfurt.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-171abc37b19-178d15954fc463fb
- 1.5) Die vollständige Veröffentlichung finden Sie unter:
 1. www.simap.eu.int
 2. www.vergabe.stadt-frankfurt.de
 3. www.had.de
- 2.1) Vergabenummer:
25-2020-00178
- 2.2) Art des Auftrages:
Dienstleistungskategorie
- 2.2) Kurze Beschreibung:
Architekten- und Ingenieurleistungen als Gesamtplanungsleistungen; Objektplanung, Technische Ausrüstung - Anlagengruppen 1-5/8 nach HOAI

- 2.3) Hauptort der Ausführung:
KIZ 56
Eckerförder Straße 67
60435 Frankfurt am Main
und weitere Dienststellen der Stadt Frankfurt am Main verteilt über das gesamte Stadtgebiet

- 2.4) Beschreibung der Beschaffung:
Das vorhandene Gebäude der Kita in Frankfurt ist in keinem guten Zustand, muss ersetzt und aufgrund der wachsenden Kinderzahlen auch erweitert werden. Das Gebäude wird abgebrochen und neu erstellt.
Der bestehende 4-gruppige Kindergarten soll auf einem bereits gefundenen Grundstück ausgelagert werden.
Es soll ein 5-gruppiges Kinderzentrum mit 3 x Kiga-Gruppen, 2 x Hort-Gruppen in Passivhausbauweise (ohne Zertifizierung) mit einer NF von ca. 770 m² entstehen.
Es sollen die Gesamtplanungsleistungen bestehend aus den Leistungsbereichen: Objektplanung Gebäude gemäß § 33 ff. HOAI 2013, die technische Ausrüstung gemäß § 53 ff. HOAI 2013 (Anl-Gr.1-3+8), die technische Ausrüstung gemäß § 53 ff. HOAI 2013 (Anl-Gr.4-5), in den LPH 1-9 gem. HOAI 2013 vergeben werden.

Auftragsgegenstand sind auch Planung und Ausführung der Auslagerung wie auch des Abbruchs.

Die ersten Überlegungen sowie der Kostenansatz zum Neubau basieren auf einer modularen Holzbauweise aus der Haushaltsanmeldung von 2017. Der AG favorisiert aber für diesen Standort eine konventionelle Bauweise. Die veranschlagten Kosten sind wie oben beschrieben nach Auftragsvergabe entsprechend der gewählten Bauweise zu überprüfen. Für das Projekt wurde ein Gesamtbudget von ca. 4,8 Mio. € netto veranschlagt. Dabei entfallen ca. 1,8 Mio. € auf die KG 300, ca. 0,6 Mio. € auf die KG 400, ca. 0,5 Mio. € für die Auslagerung und ca. 60.000 € für den Abbruch.

Voraussichtliche Terminplanung:
Aug./Sep. 2020: Beauftragung
Ab März 2021: Bau und Finanzierungvorlage, Erstellung LV Container
Aug. 2021: Bekanntmachung LV Container
Okt. 2021: Aufstellung Container
Nov. 2021: Abbruch/Umzug
März 2022: Baubeginn
Sommer 2023: Fertigstellung

Es ist eine stufenweise Beauftragung vorgesehen. Die einzelnen Projektstufen werden nach Projektfortschritt sukzessive abgerufen. Sollte der Auftraggeber entscheiden, dass das Projekt nach Abschluss einer Projektstufe beendet wird, erfolgt kein weiterer Abruf. Ein Anspruch des Auftragnehmers zum Abruf weiterer Projektstufen besteht nicht.

CPV-Referenznummer(n):
71000000-8 / 71200000-0 / 71300000-1

- 2.5) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:
Laufzeit in Monaten: 36
- 3.1) Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge:
09.06.2020, 13.00 Uhr
- Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber:
13.07.2020
- 3.3) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:
31.08.2020 bis 01.09.2023
- 4.1) Zusätzliche Angaben:
Bitte unbedingt berücksichtigen bzw. vor Versand überprüfen:
Werden mehrere ausgefüllte Formulare (z. B. Formblatt Referenzprojekt) direkt (ohne vorherigen Export oder Druck) in eine Datei zusammengefügt, werden die Inhalte von EINEM Formular in ALLE anderen übertragen. Die Inhalte der weiteren Formulare sind nicht mehr einsehbar und können somit nicht bei der Bewertung berücksichtigt werden.--- Bitte planen Sie genügend Zeit zum Hochladen und zur Übermittlung von Daten über das Portal.---
Weitere Informationen werden mit der Angebotsaufforderung bekannt gegeben.---
Alle weiteren Anlagen dieser Bekanntmachung sind ebenfalls zu berücksichtigen.
Dies sind:
1. Information zur Datenerhebung gemäß Artikel 13 DSGVO,
 2. Formular Teilnahmeantrag,
 3. Formblatt Referenzprojekte (Objektplanung/technische Ausrüstung),
 4. Formblatt Bürgergemeinschaftserklärung,
 5. Formblatt Nachunternehmerverpflichtungserklärung,
 6. Matrix - Eignungskriterien,
 7. Bestand Lageplan.
- Rückfragen zum Verfahren sind an die unter Punkt I.3 genannte Kontaktstelle (Stadtbauplan GmbH) zu richten.
- 5.2) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/ Nachprüfungsverfahren:
Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt, Regierungs-

präsidium Darmstadt, Dezernat III 31.4, Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt, Telefax: 06 151 / 12 - 5 816

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

Amt für Bau und Immobilien Robert-Blum-Schule, Gerlachstraße 1 – sanitärtechnische Anlagen –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2020-00197 nach VOB/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Submissionsstelle
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 43 234
Telefax: 069 / 212 - 49 105
E-Mail: eva.kessenbrock@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 25-2020-00197
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt
- Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
 ohne elektronische Signatur (Textform)
 mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
 mit qualifizierter elektronischer Signatur
 kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags:
- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte
 (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung:
 Robert-Blum-Schule
 Gerlachstraße 1
 65929 Frankfurt am Main - Höchst
- f) Art und Umfang der Leistung,
 ggf. aufgeteilt in Lose:
- Art der Leistung:
 Installation sanitärtechnische Anlagen für Mensa
 und Betreuungsräume
- Umfang der Leistung:
- Leistungsumfang (Übersicht Hauptmengen)
 Bauvorhaben: Neubau Robert-Blum Schule
- Stadtteil:
 Frankfurt am Main - Höchst
- Leistungen:
- | | |
|-----------|--|
| 1 Stk. | Heizung Pufferspeicher
1.000 l für Warmwasser-
bereitung |
| 2 Stk. | Frischwasserstationen,
als Kaskade |
| 1 Stk. | Wasseraufbereitung
Trinkwasser für Küche |
| ca. 120 m | Gasleitungsrohrnetz |
| ca. 550 m | Trinkwasserleitungsnetz |
| ca. 110 m | Abwasserleitungsnetz |
| 8 Stk. | Kernbohrungen |
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage
 oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen
 gefordert werden:
 –
- h) Aufteilung in Lose: Nein
 Ja, Angebote sind möglich:
- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose
 müssen angeboten
 werden)
- i) Ausführungsfristen:
 Beginn der
 Ausführung: 06.07.2020
- Fertigstellung oder Dauer
 der Leistungen: 26.02.2021
- j) Nebenangebote: zugelassen
 nur in Verbindung mit
 einem Hauptangebot
 zugelassen
 nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen bei:
 Amt für Bau und Immobilien
 Gerbermühlstraße 48
 60594 Frankfurt am Main
 Telefon: 069 / 212 - 43 234
 E-Mail:
 eva.kessenbrock@stadt-frankfurt.de
 Online-Plattform:
 www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabe-
 unterlagen in Papierform:
 Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben
- o) Anschrift, an die die Angebote
 zu richten sind: Amt für Bau und Immobilien
 Submissionsstelle
 Gerbermühlstraße 48
 60594 Frankfurt am Main
 Online-Plattform:
 www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst
 sein müssen: deutsch
- q) Ablauf der
 Angebotsfrist: am 04.06.2020, 11.00 Uhr
 Eröffnungstermin: am 04.06.2020, 11.00 Uhr
 Ort: Amt für Bau und Immobilien
 Gerbermühlstraße 48
 60594 Frankfurt am Main
 Zimmer: Submissionsstelle EG
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein
 dürfen: Bieter und deren bevoll-
 mächtigte Vertreter
- r) Geforderte
 Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungs-
 bedingungen und/oder Hinweise auf die
 maßgeblichen Vorschriften, in denen sie
 enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform der / Anforderung an Bieter-
 gemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend
 mit bevollmächtigtem
 Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nach-
 weis der Eignung durch den Eintrag in die Liste
 des Vereins für die Präqualifikation von Bauun-
 ternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis).
 Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf
 gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass
 diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung
 für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung). Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen. Das Formblatt 124 ist diesen Ausschreibungsunterlagen beigelegt.

- v) Ablauf der Bindefrist: 03.07.2020
- w) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Regierungspräsidium Darmstadt, VOB-Stelle,
Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt
- x) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja
- Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen
- Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –
- y) Zuschlagskriterien:
niedrigster Preis

Amt für Bau und Immobilien Johanna-Tesch-Schule, Falkstraße 60 – Rohbauarbeiten –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2020-00200 nach VOB/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 34 239
E-Mail: steffen.wessler@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 25-2020-00200
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt
 - Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt
 - Es werden elektronische Angebote akzeptiert
 - ohne elektronische Signatur (Textform)
 - mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
 - mit qualifizierter elektronischer Signatur
 - kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags:
- Ausführung von Bauleistungen
 - Planung und Ausführung von Bauleistungen
 - Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung:
Johanna-Tesch-Schule
Falkstraße 60
60487 Frankfurt am Main - Bockenheim
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
- Art der Leistung:
Gründungsarbeiten für temporäre Containeranlage, Erdarbeiten / Betonierarbeiten
- Umfang der Leistung:
Baustelleneinrichtung
- Abbau vorhandener Freianlagenelemente (z.B. Bänke / Sandkästenumrandungen)
- ca. 240 m² Schulhoffläche Asphaltdecke bearbeiten / aufschneiden / entsorgen
- Aushub für Fundamente
Herstellen von Untergründen
Punktfundamente errichten für eingeschossigen Containeranlage

- Bodenplatte als Teilfundament der Containeranlage errichten (ca. 15 x 22 m)
- Blitzableiter-Erdung einbringen
- Lehrrohre für Aufwärmküche einbringen in Untergrund
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
–
- h) Aufteilung in Lose: Nein
Ja, Angebote sind möglich:
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 02.06.2020
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 03.07.2020
- j) Nebenangebote: zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen bei:
Amt für Bau und Immobilien
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 34 239
E-Mail: steffen.wesseler@stadt-frankfurt.de
Online-Plattform: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Amt für Bau und Immobilien
Submissionssstelle
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Online-Plattform: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: am 27.05.2020, 09.30 Uhr
Eröffnungstermin: am 27.05.2020, 09.30 Uhr
Ort: Amt für Bau und Immobilien
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Zimmer: Submissionssstelle EG
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung). Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen. Das Formblatt 124 ist diesen Ausschreibungsunterlagen beigelegt.
- v) Ablauf der Bindefrist: 19.06.2020
- w) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Regierungspräsidium Darmstadt, VOB-Stelle,
Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt

- x) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja

Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen

Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –

- y) Zuschlagskriterien:
niedrigster Preis

Amt für Straßenbau und Erschließung Goldgrub

– Straßenbauarbeiten –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 66-2020-00040 nach VOB/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Straßenbau und Erschließung
Adam-Riese-Straße 25
60327 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 34 476
Telefax: 069 / 212 - 35 106
E-Mail: vergabe.amt66@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 66-2020-00040
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt
- Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
- mit qualifizierter elektronischer Signatur
- kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags:
- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

- e) Ort der Ausführung:
Goldgrub
60325 Frankfurt am Main - Niederursel
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
- Art der Leistung:
Straßenbau
- Umfang der Leistung:
- | | |
|--------------------------|--------------------------------------|
| ca. 1.660 m ² | Baugelände freimachen |
| ca. 5 t | teerhaltiger Asphaltaufbruch |
| ca. 150 m ² | Oberbodenabtrag |
| ca. 500 m ³ | Bodenaushub |
| ca. 1.675 m ² | Erdplanum herstellen |
| ca. 210 t | Einbau Grobschotter |
| ca. 1.400 m ² | Schottertragschicht 0/45 |
| ca. 1.300 m ² | Asphalttragschicht (AC 22 TN) |
| ca. 1.260 m ² | farbige Asphaltdeckschicht (SMA 8 N) |
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
–
- h) Aufteilung in Lose: Nein
Ja, Angebote sind möglich:
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 14.09.2020
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 23.10.2020
- j) Nebenangebote: zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen auf:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch

- q) Ablauf der Angebotsfrist: am 04.06.2020, 12.00 Uhr
Eröffnungstermin: am 04.06.2020, 12.00 Uhr
Ort: Amt für Bau und Immobilien
Submissionssstelle
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: –
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung). Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen. Das Formblatt 124 ist diesen Ausschreibungsunterlagen beigelegt.
- Folgende Nachweise/Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen: MVA-Nachweis(e), Nachweise / Bieterangaben gemäß LV, Zulassung vorgesehener Entsorgungs-/Verwertungsstellen, Benennung SiGeKo bei NU-Einsatz, bei RC-Baustoff Prüfzeugnis, Nachweis Eintragung Handwerksrolle „Straßenbau“/IHK
- v) Ablauf der Bindefrist: 11.09.2020
- w) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Regierungspräsidium Darmstadt, VOB-Stelle, Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt
- x) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja
Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen
Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –
- y) Zuschlagskriterien:
niedrigster Preis

Amt für Straßenbau und Erschließung Inselbergstraße – Hörselbergstraße – Straßenbauarbeiten –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 66-2020-00041 nach VOB/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Straßenbau und Erschließung
Adam-Riese-Straße 25
60327 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 34 476
Telefax: 069 / 212 - 35 106
E-Mail: vergabe.amt66@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 66-2020-00041
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt
- Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
 ohne elektronische Signatur (Textform)
 mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
 mit qualifizierter elektronischer Signatur
 kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags:
- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte
 (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung:
 Inselbergstraße – Hörselbergstraße
 65929 Frankfurt am Main - Unterliederbach
- f) Art und Umfang der Leistung,
 ggf. aufgeteilt in Lose:
- Art der Leistung:
 Straßenbau
- Umfang der Leistung:
- | | |
|--------------------------|--|
| ca. 1.700 m ² | teerhaltige Decke fräsen und entsorgen |
| ca. 550 m ² | teerhaltigen Aufbau ausbrechen |
| ca. 300 t | Entsorgung teerhaltige Massen |
| ca. 370 m ³ | Boden ausbrechen |
| ca. 965 m ² | Pflasterdecke aufbrechen |
| ca. 680 m | Bordsteine ausbrechen |
| ca. 2.000 m ² | Splittmastix Decke einbauen |
| ca. 810 m | Bordsteine einbauen |
| ca. 1.250 m ² | Verbundpflaster einbauen |
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
 –
- h) Aufteilung in Lose: Nein
 Ja, Angebote sind möglich:
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- i) Ausführungsfristen:
 Beginn der Ausführung: 14.09.2020
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 13.11.2020
- j) Nebenangebote: zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen auf:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
 Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Amt für Bau und Immobilien
 Submissionsstelle
 Gerbermühlstraße 48
 60594 Frankfurt am Main
 Online-Plattform:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: am 04.06.2020, 09.00 Uhr
 Eröffnungstermin: am 04.06.2020, 09.00 Uhr
 Ort: Amt für Bau und Immobilien
 Submissionsstelle
 Gerbermühlstraße 48
 60594 Frankfurt am Main
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: –
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten

Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung). Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen. Das Formblatt 124 ist diesen Ausschreibungsunterlagen beigelegt. Folgende Nachweise/Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen: MVA-S-Nachweis(e), Nachweise / Bieterangaben gemäß LV, Zulassung vorgesehener Entsorgungs-/Verwertungsstellen, Benennung SiGeKo bei NU-Einsatz, bei RC-Baustoff Prüfzeugnis, Nachweis Eintragung Handwerksrolle „Straßenbau“/IHK

- v) Ablauf der Bindefrist: 11.09.2020
- w) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Regierungspräsidium Darmstadt, VOB-Stelle,
Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt
- x) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja
- Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen
- Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –
- y) Zuschlagskriterien:
niedrigster Preis



Amt für Straßenbau und Erschließung Frankfurt am Main - Ginnheim – Bausubstanzerkundung –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 66-2020-00046 nach VOL/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Straßenbau und Erschließung
Adam-Riese-Straße 25
60327 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 48 957
Telefax: 069 / 212 - 35 106
E-Mail: vergabe.amt66@stadt-frankfurt.de
- Einreichung der Angebote:
Amt für Bau und Immobilien
Submissionsstelle
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
- b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
 über den Postweg
 mittels Telekopie
 direkt
 elektronisch
- d) Bezeichnung des Auftrags:
BW 122/1, Hochstraße Ginnheim i. Z. der Rosa-Luxemburg-Straße (Bausubstanzerkundung [LDL025])
- Art und Umfang der Leistung:
Bausubstanzerkundung
- Produktschlüssel (CPV):
71300000
- Ort der Leistung:
Amt für Straßenbau und Erschließung
bzw. BW 122/1
- NUTS-Code: DE712
- e) Unterteilung in Lose: nein
- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Beginn: 01.07.2020
Ende: 31.10.2020
- h) Anfordern der Unterlagen bei:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 28.05.2020, 12.00 Uhr
Bindefrist: 30.06.2020

- j) Sicherheitsleistungen:
–
- k) Zahlungsbedingungen:
gemäß HVTG
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
Der Bieter hat folgende Unterlagen mit dem Angebot einzureichen:
- Nachweis der Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister (ggf.);
- Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung mit entsprechenden Deckungssummen (Personen-, Sach- und Vermögensschäden: mind. 1,5 Mio. €) und eine Erklärung des Versicherers, dass im Auftragsfall eine Versicherung in entsprechender Höhe abgeschlossen wird, sofern die Deckungssummen nicht ausreichen;
- Umsatz des Büros der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre;
- aktuelle personelle Ausstattung des Büros.
Für den vorgesehenen Mitarbeiter / die vorgesehene Mitarbeiterin sind folgende Unterlagen mit dem Angebot einzureichen:
- namentliche Benennung und Nachweis der beruflichen Qualifikation als „Ingenieur/Geologe“ oder vergleichbar;
- einschlägige personenbezogene Referenzen nicht älter als 10 Jahre für jeweils mind. 2 vergleichbare Projekte (mit Projektbeschreibung, Auftragsumfang/-volumen und Ansprechpartner AG).
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben
- n) Zuschlagskriterien:
niedrigster Preis
- o) Nichtberücksichtigte Angebote:
Information gemäß § 19 VOL/A
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tarifreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tarifreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja
Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen
Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –

Grünflächenamt verschiedene Dienststellen im Stadtgebiet – Kauf und Lieferung von Kleintransportern –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 67-2020-00060 nach VOL/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Frankfurt am Main
Grünflächenamt
Adam-Riese-Straße 25
60327 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 75 981
Telefax: 069 / 212 - 30 760
E-Mail: alexander.jovanovski@stadt-frankfurt.de

Einreichung der Angebote:
Amt für Bau und Immobilien
Submissionsstelle
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
- b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
 über den Postweg
 mittels Telekopie
 direkt
 elektronisch
- d) Bezeichnung des Auftrags:
67.5 - Kauf und Lieferung von Kleintransportern [LDL015]

Art und Umfang der Leistung:
67.5 - Kauf und Lieferung von 4 Kleintransportern mit verschiedenen Aufbauten

Produktschlüssel (CPV):
34144700

Ort der Leistung:
Dienststellen der Stadt Frankfurt am Main verteilt über das gesamte Stadtgebiet

NUTS-Code: DE712
- e) Unterteilung in Lose: nein
- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Beginn: 02.11.2020
Ende: 30.11.2020
- h) Anfordern der Unterlagen bei:
siehe a)

Anforderungsfrist: 03.06.2020, 12.00 Uhr

Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen:
siehe a)

- i) Ablauf der Angebotsfrist: 03.06.2020, 12.00 Uhr
Bindefrist: 31.12.2020
- Telefon: 069 / 212 - 75 590
E-Mail: cemil.ay@stadt-frankfurt.de
Internet: www.stadtentwaesserung-frankfurt.de
- j) Sicherheitsleistungen: –
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: SEF-2020-0023
- k) Zahlungsbedingungen:
gemäß HVTG
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
 Es werden elektronische Angebote akzeptiert
 ohne elektronische Signatur (Textform)
 mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel
 kein elektronisches Vergabeverfahren
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
Referenzen über gleichwertige Lieferungen / Leistungen können vom Auftraggeber nach Angebotsabgabe nachgefordert werden.
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben
- n) Zuschlagskriterien:
Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten mit ihrer Gewichtung angegeben werden bzw. in absteigender Reihenfolge ihrer Wichtigkeit, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist)
- 1 Preis (45 %)
2 Umweltverträglichkeit (20 %)
3 Garantie (10 %)
4 Lieferzeit (10 %)
5 Inspektion / Wartung (5 %)
6 Monteurservice (5 %)
7 Ersatzteilservice (5 %)
- d) Art des Auftrags:
 Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung:
ARA Niederrad
Goldsteinstraße 238
60528 Frankfurt am Main
- o) Nichtberücksichtigte Angebote: –
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
Art der Leistung:
Freianlagen und Leitungstrassen
Umfang der Leistung:
ca. 1.300 m² Betondecke aufbrechen und verwerten
ca. 130 m² Schwarzdecke aufbrechen und wieder herstellen
ca. 650 m² Betonpflaster aufbrechen und verwerten
ca. 1.120 m³ Boden abtragen und verwerten
ca. 3.150 m³ Oberboden lösen und verwerten
ca. 1.650 m² Asphaltfragschicht herstellen
ca. 4.580 m² Betonpflaster herstellen
ca. 570 m Stabgitterzaun
1 Stk. Drehflügel- und Schiebetor herstellen
1 Stk. Schrankenanlage herstellen
1 Stk. Trinkwasserzählerschacht
ca. 135 m TW-Leitung herstellen
7 Stk. AZK's herstellen
6 Stk. Kabelschächte herstellen
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tarifreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tarifreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja
Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen
Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –
- Stadtentwässerung Frankfurt am Main
ARA Niederrad, Goldsteinstraße 238
– Freianlagen und Leitungstrassen –
Öffentliche Ausschreibung Nr. SEF-2020-0023
nach VOB/A**
- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadtentwässerung Frankfurt am Main
Goldsteinstraße 160
60528 Frankfurt am Main

- ca. 3.500 m Kabelleerrohre verlegen
ca. 1.750 m² Rasenfläche herstellen
ca. 30 Stk. Bäume liefern und
 einpflanzen
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
—
- h) Aufteilung in Lose: Nein
 Ja, Angebote sind möglich:
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung: 03.08.2020
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 26.02.2021
weitere Fristen: Fertigstellung der Fernwärmetrasse bis zum 11.09.2020
- j) Nebenangebote: zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen
- k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen: siehe a)
- n) Ablauf der Angebotsfrist: 04.06.2020, 10.00 Uhr
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Amt für Bau und Immobilien
 Submissionssstelle
 Gerbermühlstraße 48
 60594 Frankfurt am Main
 Online-Plattform:
 www.had.de
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- q) Eröffnungstermin: am 04.06.2020, 10.00 Uhr
Ort: Amt für Bau und Immobilien
 Submissionssstelle
 Gerbermühlstraße 48
 60594 Frankfurt am Main
 Zimmer: 1 - 5
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter
- r) Geforderte Sicherheiten: VHB_214_Besondere_Vertragsbedingungen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich. Siehe Vergabeunterlagen VHB_124_Eigenerklärung_zur_Eignung
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung). Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen. Das Formblatt 124 ist diesen Ausschreibungsunterlagen beigelegt. Der AN oder dessen Nachunternehmer muss für die Verlegung der Trinkwasserleitung die Zertifizierung nach DVGW Regelwerk GW 301 nachweisen.
- v) Ablauf der Bindefrist: 24.07.2020
- w) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A): Regierungspräsidium Darmstadt, VOB-Stelle, Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt

Stadtschulamt
Seehofstraße 41
im Stadtgebiet
– Fortschreibung Schulentwicklungs-
plan –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 40-2020-00009
nach VOL/A

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
 Stadt Frankfurt am Main
 Stadtschulamt
 Frau Maren Hullen
 Seehofstraße 41
 60594 Frankfurt am Main
 E-Mail:
 frankfurt-macht-schule.amt40@stadt-frankfurt.de

Einreichung der Angebote:

Stadtschulamt
 40.11.6 Poststelle
 Seehofstraße 41
 60594 Frankfurt am Main

b) Art der Vergabe:
 Öffentliche Ausschreibung VOL/A

c) Form, in der Angebote einzureichen sind:

über den Postweg

mittels Telekopie

direkt

elektronisch

d) Bezeichnung des Auftrags:
 Fortschreibung des Schulentwicklungsplans der
 Stadt Frankfurt am Main mit Schulorganisations-
 maßnahmen nach § 146 HSchG [LDL025]

Art und Umfang der Leistung:

Berichtslegung der Fortschreibung des Schulentwicklungsplans der Stadt Frankfurt am Main im Gestaltungsfeld 1 Prozessdokumentation Sachstandsberichte Begleitung und Beratung der für Schulentwicklungsplanung zuständigen Mitarbeitenden im Stadtschulamt Ergebnispräsentation in fachlichen und politischen Gremien

Produktschlüssel (CPV):
 98300000

Ort der Leistung:
 Stadtschulamt
 Seehofstraße 41
 60594 Frankfurt am Main

NUTS-Code: DE712

e) Unterteilung in
 Lose: nein

f) Nebenangebote:
 Nebenangebote sind nicht zugelassen

g) Ausführungsfrist:
 Beginn: 01.06.2020
 Ende: 31.12.2020

h) Anfordern der Unterlagen bei:
 siehe a)

Anforderungsfrist: 22.05.2020, 13.00 Uhr

Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen:
 siehe a)

i) Ablauf der
 Angebotsfrist: 22.05.2020, 13.00 Uhr
 Bindefrist: 03.06.2020

j) Sicherheitsleistungen:
 –

k) Zahlungsbedingungen:
 gemäß HVTG

l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
 Die Bewerberinnen und Bewerber haben mit ihren schriftlichen Bewerbungsunterlagen ihre Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit zu belegen. Erfahrungen in der Bildungs- und Schulentwicklungsplanung und Schulträgerberatung sowie Referenzen sind vorzulegen. Der Nachweis über ausgeführte vergleichbare Leistungen in den letzten drei Jahren ist vorzulegen.

m) Kosten der Vergabeunterlagen:
 Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben

n) Zuschlagskriterien:
 niedrigster Preis

o) Nichtberücksichtigte Angebote:
 –

p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
 Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen. Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: nein

Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen:
 siehe Leistungsbeschreibung





Sebastian Tröger, Teilnehmer unseres Fan-Foto-Wettbewerbs: https://bit.ly/FFM_Fan-Foto

#FFM Unsere Stadt

In unserem Social Media Newsroom erfahrt Ihr die wichtigsten Neuigkeiten unserer Ämter, Betriebe und Museen.

Reinschauen unter: www.frankfurt.de/newsroom

Änderung in der Zusammensetzung des Ortsbeirates im Ortsbezirk 9

In der Zusammensetzung des am 6. März 2016 gewählten Ortsbeirates ist folgende Änderung eingetreten:

Der gemäß dem Wahlvorschlag der CDU bei der Ortsbeiratswahl am 6. März 2016 im Ortsbezirk 9 gewählte Bewerber Herr Markus Wagner ist aus dem Ortsbeirat ausgeschieden.

An seine Stelle tritt gem. § 34 Abs. 1 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG):

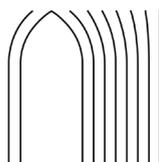
Herr
Dr. Dietrich Freiherr von Stechow
60433 Frankfurt am Main

Gemäß § 34 Abs. 4 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) sind gegen die Feststellung des Gemeindevahlleiters die Rechtsmittel nach §§ 25 bis 27 KWG gegeben. Gegen die Gültigkeit der Wahl kann jede/r Wahlberechtigte binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der Bekanntmachung Einspruch erheben; der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Wahlleiter einzureichen (Geschäftsstelle: Bürgeramt, Statistik und Wahlen, Zeil 3, 60313 Frankfurt am Main).

Frankfurt am Main, 07.05.2020

DER GEMEINDEWAHLLEITER
Dr. Fuhrmann
Ltd. Magistratsdirektor

Das Institut für Stadtgeschichte verwahrt als „Gedächtnis“ der Stadt Frankfurt historisch und rechtlich wichtige Unterlagen und Dokumente – bis hin zu audiovisuellen oder digitalen Beständen. Auch Fotos, Plakate, private Nachlässe oder Firmen- und Vereinsunterlagen u.v.m. werden von uns archiviert, für Forschungen zugänglich gemacht, fachgerecht aufbewahrt und damit dauerhaft gesichert.



**INSTITUT FÜR
STADTGESCHICHTE**
IM KARMELETERKLOSTER
FRANKFURT AM MAIN

Sie möchten Unterlagen oder Bestände abgeben oder interessieren sich für unsere Arbeit? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf! Wir freuen uns auf Ihre Nachricht! Sie möchten Ihre Verwaltungsunterlagen abgeben?

Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

Institut für Stadtgeschichte:
Münzgasse 9, 60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 33 374
Email: info.amt47@stadt-frankfurt.de
Homepage: <http://www.stadtgeschichte-ffm.de>



Impressum

Herausgeber: Magistrat der Stadt Frankfurt am Main.
Redaktion: Hauptamt und Stadtmarketing, Römerberg 32, 60311 Frankfurt am Main, Susana Pletz, Telefon: 069 / 212 - 35 674, E-Mail: amtsblatt@stadt-frankfurt.de, Internet: www.frankfurt.de. Herstellung, Druck und Abonnementverwaltung: LINUS WITTICH Medien KG, Industriestraße 9 - 11, 36358 Herbstein. Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 104 Euro (inkl. 7 % MwSt.). Einzelbezug: 2 Euro zzgl. 1,45 Euro Versandkosten, über Hauptamt und Stadtmarketing (Adresse siehe Redaktion). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen voraus zum 1. Juli oder 1. Januar jeden Jahres, über Hauptamt und Stadtmarketing. Anschriftenänderung, Reklamation und sonstige Änderung an den Bezieherdaten: über Hauptamt und Stadtmarketing; Neubestellung jederzeit möglich, über Hauptamt und Stadtmarketing. Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils mittwochs 10.00 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

┌
Stadt Frankfurt am Main –
Hauptamt und Stadtmarketing
60021 Frankfurt, Postfach 102121 – 4811 –
└

(Anschriftenfeld)

└



Inhalt

- Öffentliche Sitzungen der Stadtverordneten Ausschüsse
(auf den Seiten 641 bis 651)
- Öffentliche Sitzungen der Ortsbeiräte
(auf den Seiten 651 bis 656)
- Öffentliche Ausschreibungen
(auf den Seiten 657 bis 669)
- Änderung in der Zusammensetzung des Ortsbeirates im Ortsbezirk 9
(Seite 671)
- Mietspiegel 2020 als Einleger (zum Herausnehmen)**

